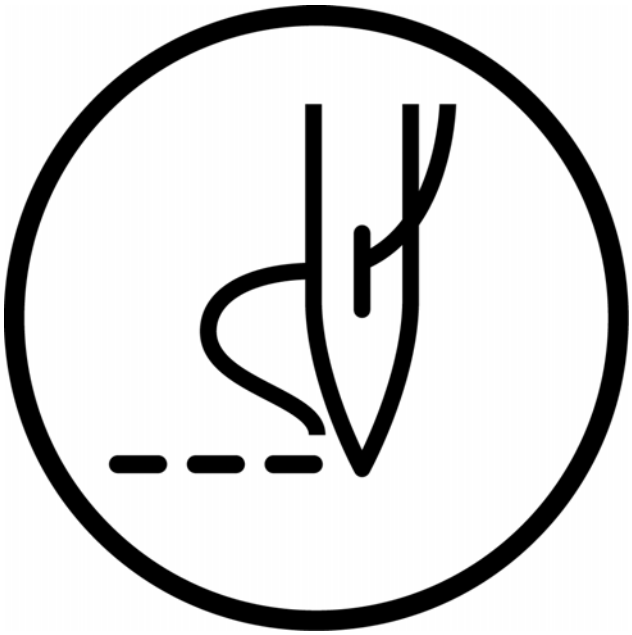
T-8421C, 8422C
T-8452C, 8722C
T-8752C

Grundbetriebsanleitung

ZWILLINGSNADEL DOPPELSTEPPSTICHMASCHINE MIT DIREKTANTRIEB

Bitte lesen Sie dieses Handbuch bevor Sie die Maschine einsetzen.
Bitte bewahren Sie dieses Handbuch in der Nähe der Maschine auf.

Diese Hauptbedienungsanleitung beschreibt die Grundbedienung und die Nähmaschinenbedienung.
Die Dokumentations-CD enthält eine Betriebsanleitung bezüglich Reinigung, Standardeinstellungen und weitere Einzelheiten.



brother®

Wir danken Ihnen, dass Sie sich zum Kauf einer BROTHER Nähmaschine entschieden haben. Bevor Sie die neue Maschine einsetzen, lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitsanweisungen und die Erklärungen im Betriebshandbuch.

Bei Industrienähmaschinen ist es üblich, direkt vor beweglichen Teilen, wie z.B. der Nadel und dem Fadenaufnehmer zu arbeiten und demzufolge besteht immer eine Verletzungsgefahr, die von diesen Teilen ausgeht. Befolgen Sie vor dem Einsatz der Maschine die Anweisungen des Schulungspersonals und der Ausbilder bezüglich der sicheren und korrekten Bedienung zur richtigen Nutzung der Maschine.

WLange
Groß- und Einzelhandel
www.WLange.de
Nähmaschinen
Kurzwaren und Bügeltechnik
Verkauf - Service & Reparaturen
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 10.00-18.00 / Sa. 10.00-13.00
Humboldtstr. 100 - 90459 Nürnberg
Tel.: 09 11/43 51 56 - Fax 09 11/43 51 95
e-Mail: WLange@WLange.de

SICHERHEITSANWEISUNGEN

[1] Sicherheitsanweisungen und deren Bedeutung

Diese Betriebsanleitung sowie die Hinweise und Symbole, die auf der Maschine selbst angebracht sind, dienen dazu, die sichere Bedienung dieser Maschine zu gewährleisten und Unfälle und Verletzungen des Bedieners und anderer Personen zu vermeiden.

Hinweise

⚠ **GEFAHR**	Die auf die Bezeichnung hin folgenden Anweisungen weisen auf Situationen hin, die bei Nichtbeachtung der Anweisungen zum Tode oder zu schweren Verletzungen führen können.
⚠ **ACHTUNG**	Die auf die Bezeichnung hin folgenden Anweisungen deuten auf Situationen hin, bei welchen der Einsatz unter Nichtbeachtung der Anweisungen zu Verletzungen oder Sachschäden am Gerät sowie in der Umgebung führen können.

Symbole

. . . . . Dieses Symbol (△) weist Sie darauf hin, vorsichtig zu sein. Das Bild in dem Dreieck weist darauf hin, welche Vorkehrungsmaßnahmen getroffen werden müssen.
(Das Zeichen links bedeutet zum Beispiel „Achtung Verletzungsgefahr".)

. . . . . Dieses Symbol (⃠) weist Sie darauf hin, vorsichtig zu sein.

. . . . . Dieses Symbol (●) weist auf etwas hin, das Sie tun <u>müssen</u>. Die Abbildung in dem Kreis zeigt an, was Sie tun müssen.
(Das Symbol links bedeutet zum Beispiel „Sie müssen das Erdungskabel anschließen")

[2] Anmerkungen zur Sicherheit

GEFAHR

Warten Sie mindestens 5 Minuten, nachdem Sie die Maschine ausgeschaltet haben und das Anschlusskabel aus der Wandsteckdose ausgesteckt haben, bevor Sie die Abdeckung des Steuerkastens öffnen. Wenn Sie Teile unter Hochspannung berühren, kann dies zu schweren Verletzungen führen.

ACHTUNG

Umgebungsanforderungen

Verwenden Sie die Nähmaschine in einem Bereich, in dem es keine starken elektrischen Geräuschquellen, wie z.B. elektrische Leitungsgeräusche oder statisch elektrische Geräusche gibt.
Starke elektrische Geräuschquellen können zu Problemen im korrekten Betrieb führen.

Spannungsschwankungen in der Stromversorgung sollten innerhalb von ±10% der Spannung mit welcher die Maschine eingestuft ist, liegen.
Spannungsschwankungen, die über diesem Wert liegen, können zu Problemen beim korrekten Betrieb führen.

Die Stromversorgungskapazität sollte größer sein als die Stromverbrauchsanforderungen der Nähmaschine.
Eine ungenügende Stromversorgungskapazität kann zu Problemen beim korrekten Betrieb führen.

Während des Betriebes sollte die Umgebungstemperatur innerhalb eines Bereiches von 5°C bis 35°C liegen.
Niedrigere oder höhere Temperaturen können zu Problemen beim korrekten Betrieb führen.

Während des Betriebes sollte die relative Feuchte innerhalb eines Bereiches von 45% bis 85% liegen und es darf nicht zu Taubildung in den Geräten kommen.
Übermäßig trockene oder feuchte Umgebungen und Taubildung können zu Problemen beim korrekten Betrieb führen.

Schalten Sie die Stromversorgung im Falle eines Gewitters aus und trennen Sie das Netzkabel von der Wandsteckdose.
Blitze können zu Problemen beim korrekten Betrieb führen.

Installation

Der Maschinenaufbau sollte nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Falls erforderlich, kontaktieren Sie Ihren Brother-Händler oder einen qualifizierten Elektriker zur Ausführung aller elektrischen Arbeiten.

Die Nähmaschine wiegt ca. 50 kg. Die Installation sollte von zwei oder mehr Personen durchgeführt werden.

Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn die Aufstellarbeiten abgeschlossen sind. Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

Schalten Sie vor dem Einstecken oder Ziehen des Steckers den Netzschalter aus. Andernfalls könnten Schäden am Steuerkasten entstehen.

Stellen Sie die Erdung sicher. Wenn die Erdung nicht sichergestellt ist, setzen Sie sich der Gefahr aus, einen schweren Stromschlag zu erhalten. Dies kann auch bei korrektem Betrieb der Maschine zu Problemen führen.

Achten Sie bei der Befestigung darauf, die Kabel nicht übermäßig zu knicken und sichern Sie diese nicht zu fest mit Kabelschellen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlages.

Wenn Sie einen Arbeitstisch mit Laufrollen verwenden, sollten die Laufrollen so gesichert sein, dass diese sich nicht bewegen können.

Sichern Sie den Tisch so, dass sich dieser nicht bewegt, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten neigen. Wenn sich der Tisch bewegt, kann dies zu Quetschungen an den Füßen und anderen Verletzungen führen.

Verwenden Sie beide Hände zum Halten des Maschinenkopfes, um diesen zu kippen oder ihn in seine Ausgangsstellung zurückzubringen. Wenn Sie nur eine Hand verwenden, kann Ihre Hand durch das Gewicht des Maschinenkopfes abrutschen und eingeklemmt werden.

Tragen Sie beim Arbeiten mit Schmieröl und Schmierfett eine Sicherheitsbrille und Handschuhe, so dass diese nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen können. Andernfalls kann dies zu Entzündungen führen.
Verschlucken Sie niemals Schmieröl oder Schmierfett. Dies kann Durchfall oder Erbrechen verursachen.
Bewahren Sie das Öl außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

⚠ ACHTUNG

Nähen

Diese Nähmaschine sollte nur von Bedienern verwendet werden, die zuvor über die sichere Verwendung geschult wurden.

Die Nähmaschine sollte nicht für andere Zwecke als zum Nähen eingesetzt werden.

Tragen Sie eine Sicherheitsbrille, wenn Sie an der Maschine arbeiten.
Wenn Sie keine Sicherheitsbrille tragen, besteht im Falle eines Nadelbruches die Gefahr, dass Teile abgebrochener Nadeln in Ihre Augen gelangen und Verletzungen verursachen können.

Schalten Sie den Netzschalter in den folgenden Fällen aus.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

- Beim Einfädeln des Fadens in die Nadel
- Beim Wechsel der Unterfadenrolle und der Nadel
- Wenn Sie nicht an der Maschine arbeiten und wenn Sie die Maschine unbeobachtet lassen

Wenn Sie einen Arbeitstisch mit Laufrollen verwenden, sollten die Laufrollen so gesichert sein, dass diese sich nicht bewegen können.

Bringen Sie alle Sicherheitseinrichtungen an, bevor Sie die Nähmaschine verwenden. Wenn die Maschine ohne diese Sicherheitseinrichtungen verwendet wird, kann dies zu Verletzungen führen.

Berühren Sie keine beweglichen Teile und drücken Sie während des Nähvorgangs keine Gegenstände gegen die Maschine, da dies zu Verletzungen des Bedieners führen oder die Maschine beschädigen kann.

Sichern Sie den Tisch so, dass sich dieser nicht bewegt, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten neigen. Wenn sich der Tisch bewegt, kann dies zu Quetschungen an den Füßen und anderen Verletzungen führen.

Verwenden Sie beide Hände zum Halten des Maschinenkopfes, um diesen zu kippen oder ihn in seine Ausgangsstellung zurückzubringen. Wenn Sie nur eine Hand verwenden, kann Ihre Hand durch das Gewicht des Maschinenkopfes abrutschen und eingeklemmt werden.

Schalten Sie den Netzschalter sofort ab, wenn während der Maschinenbedienung ein Fehler auftritt oder wenn ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche festgestellt werden. Wenden Sie sich an den Brother Händler in Ihrer Nähe oder an einen qualifizierten Techniker.

Wenn von der Maschine ein Problem ausgeht, kontaktieren Sie Ihren Brother Händler in Ihrer Nähe oder einen qualifizierten Techniker.

Reinigen

Schalten Sie die Maschine aus, bevor Sie Reinigungsarbeiten durchführen. Andernfalls könnte die Maschine bei versehentlicher Betätigung des Fußschalters starten, was zu Verletzungen führen kann.

Sichern Sie den Tisch so, dass sich dieser nicht bewegt, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten neigen. Wenn sich der Tisch bewegt, kann dies zu Quetschungen an den Füßen und anderen Verletzungen führen.

Verwenden Sie beide Hände zum Halten des Maschinenkopfes, um diesen zu kippen oder ihn in seine Ausgangsstellung zurückzubringen. Wenn Sie nur eine Hand verwenden, kann Ihre Hand durch das Gewicht des Maschinenkopfes abrutschen und eingeklemmt werden.

Tragen Sie beim Arbeiten mit Schmieröl und Schmierfett eine Sicherheitsbrille und Handschuhe, so dass diese nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen können. Andernfalls kann dies zu Entzündungen führen.
Verschlucken Sie niemals Schmieröl oder Schmierfett. Dies kann Durchfall oder Erbrechen verursachen.
Bewahren Sie das Öl außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Verwenden Sie nur geeignete Ersatzteile, die von Brother vorgegeben sind.

Instandhaltung und Inspektion

Instandhaltungs- und Inspektionsarbeiten an der Nähmaschine sollten von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Wenden Sie sich an Ihren Brother Händler oder einen qualifizierten Elektriker, um Instandhaltungs- und Inspektionsarbeiten am elektrischen System durchzuführen.

Schalten Sie den Netzschalter vor dem Ausführen der folgenden Arbeiten aus und ziehen Sie das Netzkabel. Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und kann somit Verletzungen verursachen.

- Bei Inspektions-, Einstellungs- und Instandhaltungsarbeiten
- Beim Austausch von Verschleißteilen, wie z.B. dem Umlaufgreifer

Wenn der Netzschalter und die Druckluft während der Einstellarbeiten eingeschaltet bleiben müssen, sollten Sie besonders vorsichtig sein und alle Sicherheitsvorkehrungen beachten.

Sichern Sie den Tisch so, dass sich dieser nicht bewegt, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten neigen. Wenn sich der Tisch bewegt, kann dies zu Quetschungen an den Füßen und anderen Verletzungen führen.

Verwenden Sie beide Hände zum Halten des Maschinenkopfes, um diesen zu kippen oder ihn in seine Ausgangsstellung zurückzubringen.
Wenn Sie nur eine Hand verwenden, kann Ihre Hand durch das Gewicht des Maschinenkopfes abrutschen und eingeklemmt werden.

Verwenden Sie nur geeignete Ersatzteile, die von Brother vorgegeben sind.

Stellen Sie unbedingt sicher, dass sämtliche entfernten Sicherheitseinrichtungen wieder an deren Ausgangspositionen angebracht werden und prüfen Sie vor Verwendung der Maschine, dass diese richtig funktionieren.

Jegliche Probleme bei der Maschinenbedienung, die durch unerlaubte Änderungen an der Maschine verursacht werden, sind von der Garantie ausgeschlossen.

[3] Warnschilder

Die folgenden Warnschilder sind an der Nähmaschine angebracht.
Bitte befolgen Sie die Anweisungen auf den Schildern, wann immer Sie die Maschine einsetzen. Wenn die Schilder entfernt wurden oder schwer lesbar sind, kontaktieren Sie bitte den Brother Händler in Ihrer Nähe.

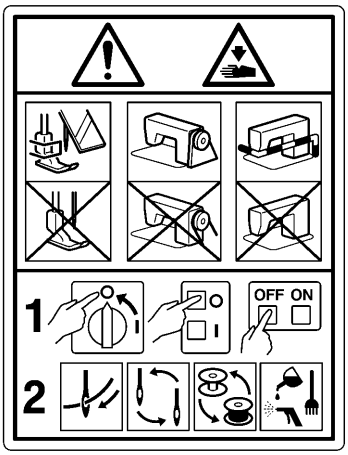
1

	⚠ 危 険		⚠ 危 险
	高電圧部分にふれて、大けがをすることがある。 電源を切り、5分たってからカバーをはずすこと。		触摸高压电部分，会导致受伤。 在切断电源5分钟后，再开启盖罩。
⚠ DANGER	⚠ GEFAHR	⚠ DANGER	⚠ PELIGRO
Hazardous voltage will cause injury.Turn off main switch and wait 5minutes before opening this cover.	Hochspannung verletzungsgefahr! Bitte schalten sie den hauptschalter aus und warten sie 5 minuten, bevor sie diese abdeckung öffnen.	Un voltage non adapte provoque des blessures.Eteindre l'interrupteur et attendre 5 minutes avantd'ouvrir le capot.	Un voltaje inadecuado puede provocar las heridas.Apagar el interruptor principal y esperar 5 minutos antes de abrir esta cubierta.

2

Wenn Sie Teile unter Hochspannung berühren, kann dies zu schweren Verletzungen führen. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Abdeckung öffnen.

3



VORSICHT

Bewegliche Teile können zu Verletzungen führen.

Mit eingebauten Sicherheitseinrichtungen betreiben.

Schalten Sie den Strom ab bevor Sie Tätigkeiten, wie Einfädeln, Nadel wechseln, Spule wechseln, Messer oder Haken wechseln, Reinigen und einstellen.

Sicherheits-einrichtungen: (A) Fingerschutz
(B) Fadenaufnehmerabdeckung

4

Achten Sie darauf, dass Sie Ihre Hände nicht einklemmen, wenn Sie den Maschinenkopf in dessen Originalstellung zurücksetzen, nachdem dieser geneigt war.

5

Achten Sie darauf, Verletzungen zu vermeiden, wenn Sie die Fadenaufnahme bewegen.

6

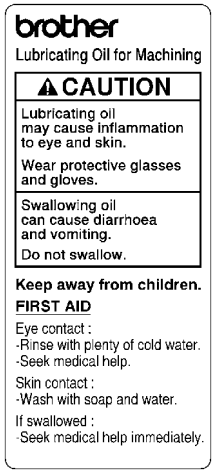
PE

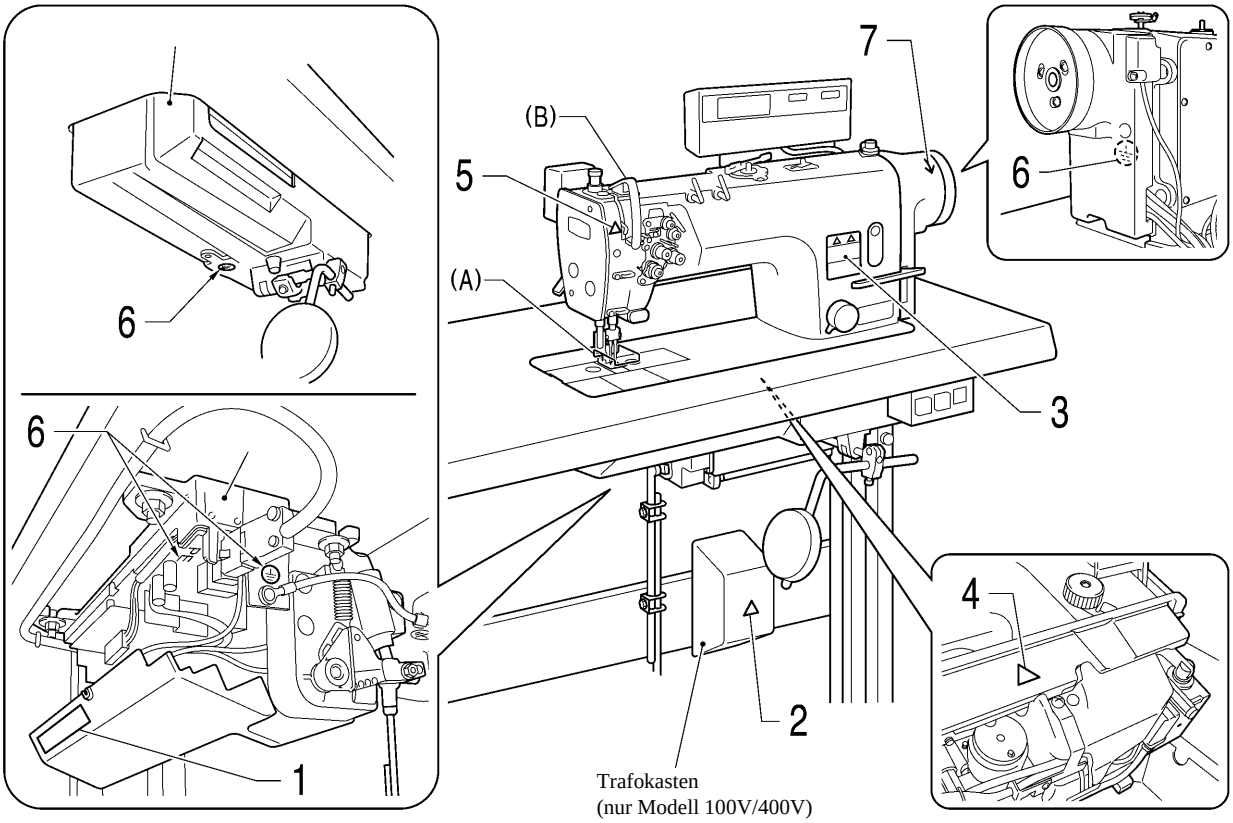
Stellen Sie die Erdung sicher. Wenn die Erdung nicht sichergestellt ist, setzen Sie sich der Gefahr aus, einen schweren Stromschlag zu erhalten. Dies kann auch bei korrektem Betrieb der Maschine zu Problemen führen.

7

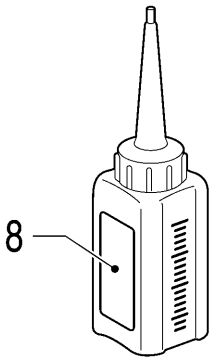
Bedienungsrichtung

8


brother
Lubricating Oil for Machining
⚠ CAUTION
Lubricating oil may cause inflammation to eye and skin.
Wear protective glasses and gloves.
Swallowing oil can cause diarrhoea and vomiting.
Do not swallow.
Keep away from children.
FIRST AID
Eye contact :
-Rinse with plenty of cold water.
-Seek medical help.
Skin contact :
-Wash with soap and water.
If swallowed :
-Seek medical help immediately.



2166B



Ölbehälter

2506B

INHALTSVERZEICHNIS

1. HILFREICHE FUNKTIONEN FÜR OPTIMALES NÄHEN..... 1

2. BEZEICHNUNGEN DER HAUPTBAUTEILE 2

3. AUFBAU 3

3-1. Tischaufbauplan 4
3-2. Installation 4
3-3. Schmierung 8
3-4. Kabel anschließen 10
3-4-1. Steuerkastenabdeckung öffnen 10
3-4-2. Kabel anschließen 10
3-5. Testbetrieb (Betätigung des Fußschalters) 15
3-6. Fußschalterbedienung einstellen 16

4. VORBEREITEN DES NÄHVORGANGS 17

4-1. Nadel einbauen 17
4-2. Fadenspule entfernen 18
4-3. Unterfaden aufwickeln 19
4-4. Fadenspule einbauen 20
4-5. Oberfaden einfädeln 22
4-6. Stichlänge einstellen 24
4-7. Knielüfter verwenden 24
4-8. Fadenwischer verwenden (nur Modelle mit Fadenabschneider) 24
4-9. Ecken nähen (T-8452C, 8752C) 25
4-9-1. Nadelstangen (rechts und links) stoppen 25
4-9-2. Anzahl Stiche: Kurzanleitung 25

5. G50 BEDIENFELD VERWENDEN (GRUNDBEDIENUNGEN) 26

5-1. Bezeichnung und Funktion 26
5-2. Nähen von Start- und Endriegelstichen 28

6. NÄHEN 29

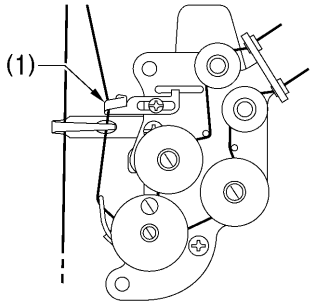
6-1. Nähen 29
6-2. Riegelnaht 30

1 HILFREICHE FUNKTIONEN FÜR OPTIMALES NÄHEN

Fadenaufnahmemenge einstellbar

BETRIEBSANLEITUNGS-CD
10-5. Fadenaufnahmemenge einstellen

Je nach verwendetem Stoff und Faden können Sie die Fadenaufnahmemenge verringern, passend zu dem Stoff und Faden, der beim Einfädeln des Fadens durch die Fadenmengeneinstelleinheit (1) verwendet wird. Dies ist sinnvoll beim Nähen leichter Stoffe oder wenn ein rutschiger Faden, wie z.B. ein Polyesterfaden, verwendet wird.



2510B

Wählbare Startgeschwindigkeit

Die Nähgeschwindigkeit zu Nähbeginn kann mit dem entsprechenden Druck auf den Fußschalter ausgewählt werden. Die Geschwindigkeit kann nach Wunsch des Bedieners eingestellt werden.
(Kontaktieren Sie Ihren Händler.)

< G50 Bedienfeld >

Einfache Einstellung der Nähgeschwindigkeit am Bedienfeld

< Bei Verwendung des G50 Bedienfeldes >

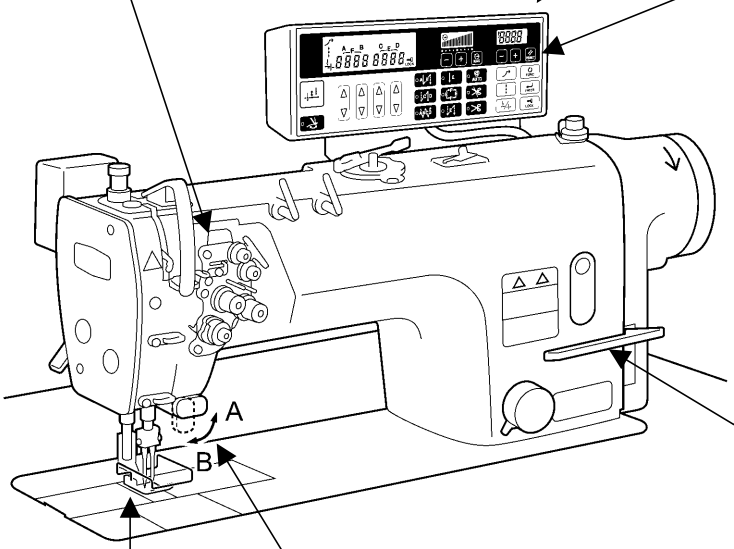
Seite 27

Die Nähgeschwindigkeit kann mit Hilfe der Nähgeschwindigkeitssteuertasten eingestellt werden.

< Bei Verwendung des G10 Bedienfeldes >

BETRIEBSANLEITUNGS-CD
8-5. Einstellen der maximalen Nähgeschwindigkeit.

Die Nähgeschwindigkeit kann mit Hilfe der Nähgeschwindigkeitssteuertasten eingestellt werden.

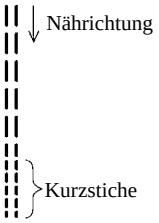


2511B

Kurze Naht

BETRIEBSANLEITUNGS-CD
9-3. Nähen von kurzen Nähten

Diese Eigenschaft ist ideal zum Nähen dünner Materialien, die sich beim Nähen von Rückwärtsstichen leicht verziehen. Schmale Stiche haben einen kleineren Nähabstand und verhindern das Ausfransen.



Antriebsschalter

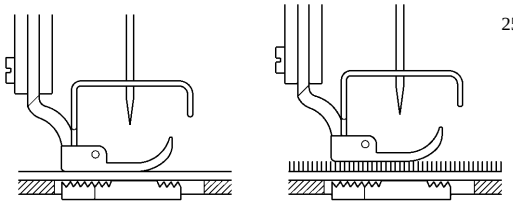
Seite 30

Der Antriebsschalter kann um 90 Grad gedreht werden, wie in der Abbildung dargestellt. Wählen Sie die Position (A oder B) die einfacher zu verwenden ist.

Höhenverstellbarer Nähfuß erleichtert die Handhabung

BETRIEBSANLEITUNGS-CD
10-3. Nähfußhöhe einstellen (exaktes Hebemaß)

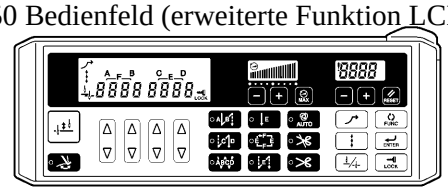
Standardmäßig ist die Maschine mit einem höhenverstellbaren Nähfuß zur Mikroeinstellung ausgestattet. Dieses Teil ist ideal, um die Nähfußhöhe für Stoffe, die sich leicht dehnen und/oder über eine weicher, haariger Seite verfügen, einzustellen. Es verhindert das Schlüpfen der Naht und Beschädigungen am Stoff. Des Weiteren ist es auch möglich, dreidimensionale Stoffe mit unregelmäßigen Kurven einfach zu bearbeiten.



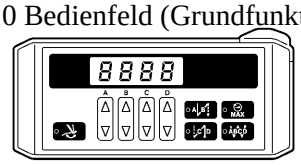
2513B

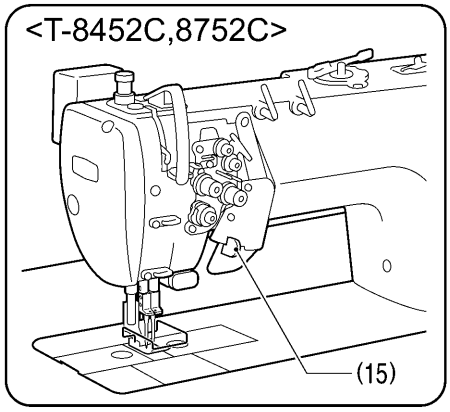
2 BEZEICHNUNGEN DER HAUPTBAUTEILE

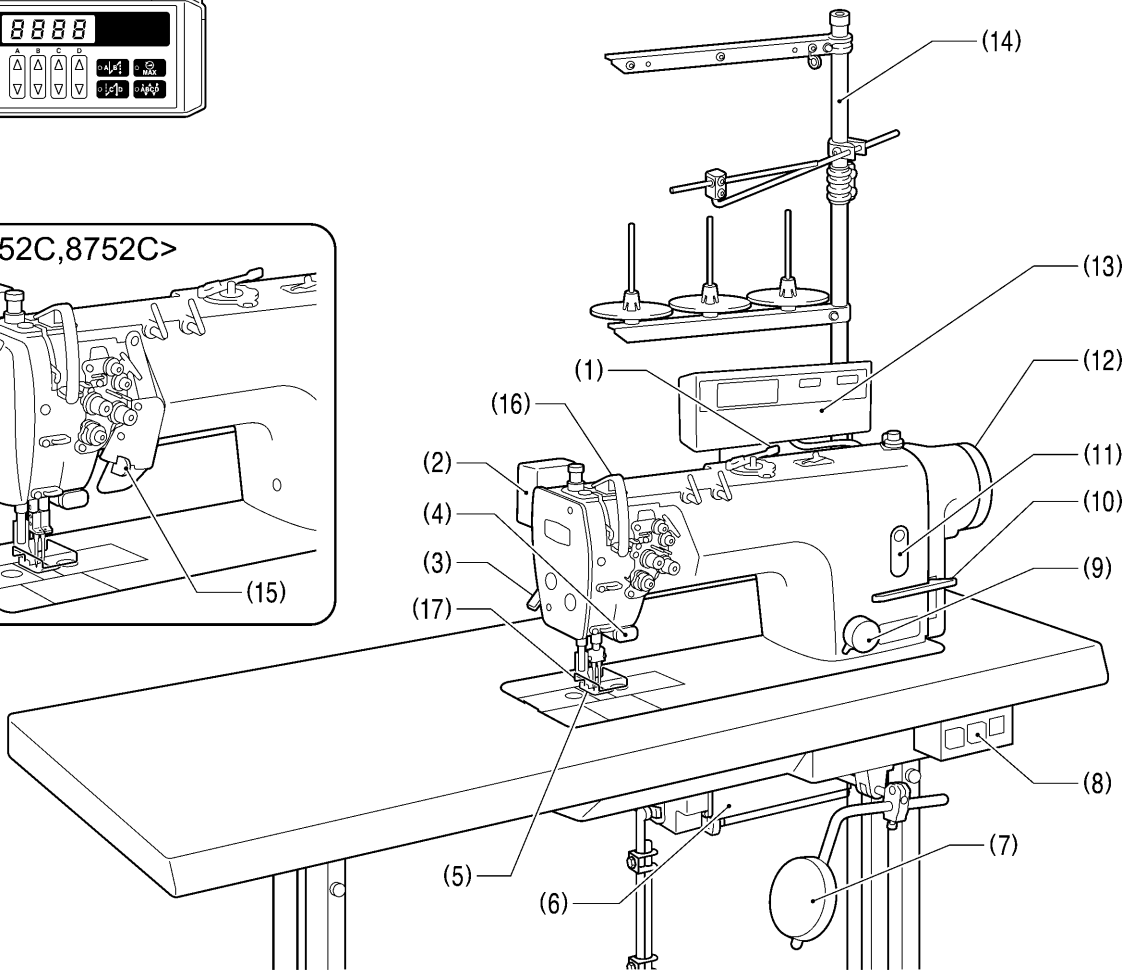
G50 Bedienfeld (erweiterte Funktion LCD)



G10 Bedienfeld (Grundfunktion LED)







2168B

(1) Unterfadenaufwickler
(2) Fadenwischer (T-8422C, 8452C, 8722C, 8752C)
(3) Lüfterhebel
(4) Schnellumkehrung (Antriebsschalter)
(5) Nähfuß
(6) Schaltkasten
(7) Kniehebel
(8) Netzschalter
(9) Wahl der Stichlänge
(10) Richtungswechselhebel
(11) Ölsichtfenster
(12) Handrad
(13) Bedienfeld
(14) Fadenständer
(15) Stopphebel (T-8452C, 8752C)

Sicherheitseinrichtungen

(16) Fadenaufnehmerabdeckung
(17) Fingerschutz

3 AUFBAU

⚠ ACHTUNG

Der Maschinenaufbau sollte nur von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.

Falls erforderlich, kontaktieren Sie Ihren Brother Händler oder einen qualifizierten Elektriker zur Ausführung aller elektrischen Arbeiten.

Die Nähmaschine wiegt mehr als 50 kg. Die Aufstellung sollte von zwei oder mehr Personen durchgeführt werden.

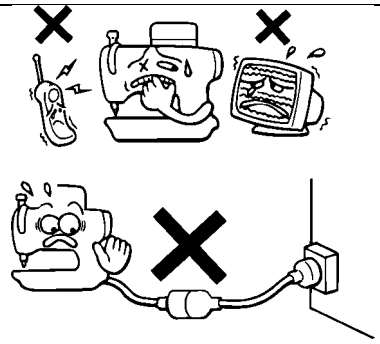
Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn die Aufstellarbeiten abgeschlossen sind. Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

Sichern Sie den Tisch so, dass sich dieser nicht bewegt, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten neigen. Wenn sich der Tisch bewegt, kann dies zu Quetschungen an den Füßen und anderen Verletzungen führen.

Verwenden Sie beide Hände zum Halten des Maschinenkopfes, um diesen zu kippen oder ihn in seine Ausgangsstellung zurückzubringen. Wenn Sie nur eine Hand verwenden, kann Ihre Hand durch das Gewicht des Maschinenkopfes abrutschen und eingeklemmt werden.

Installationsort der Maschine

- Bauen Sie die Maschine nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios oder schnurlosen Telefonen auf. Diese Geräte können durch elektronische Störungen beeinträchtigt werden, die von der Nähmaschine ausgehen.
- Der Stromkreis der Nähmaschine sollte direkt an einer Wechselstrom-Wandsteckdose angeschlossen werden. Die Verwendung von Verlängerungskabeln kann zu Problemen beim Betrieb der Maschine führen.

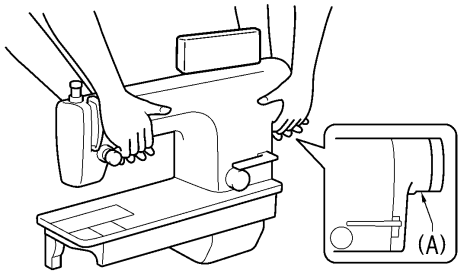


2086M

Tragen der Maschine

-
- Die Maschine sollte, wie in der Abbildung dargestellt, von zwei Personen am Maschinenarm getragen werden.

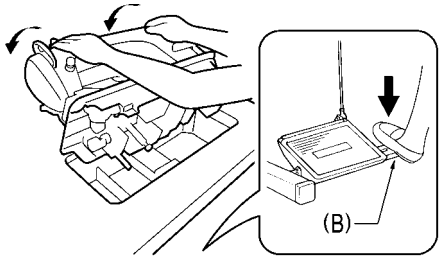
  * Halten Sie die Motorabdeckung (A) mit der Hand so fest, dass sich das Handrad nicht dreht.



2169B

Maschinenkopf nach hinten neigen

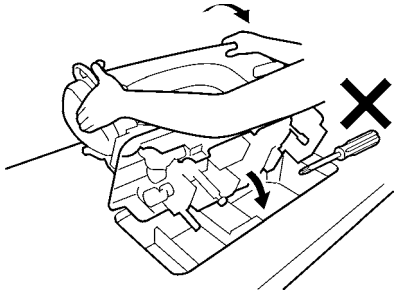
-
- Halten Sie Teil (B) mit Ihrem Fuß nach unten gedrückt, so dass sich der Tisch nicht bewegt und drücken Sie dann den Maschinenarm mit beiden Händen, um den Maschinenkopf nach hinten zu neigen.



2871M

Den Maschinenkopf wieder in eine aufrechte Position bringen

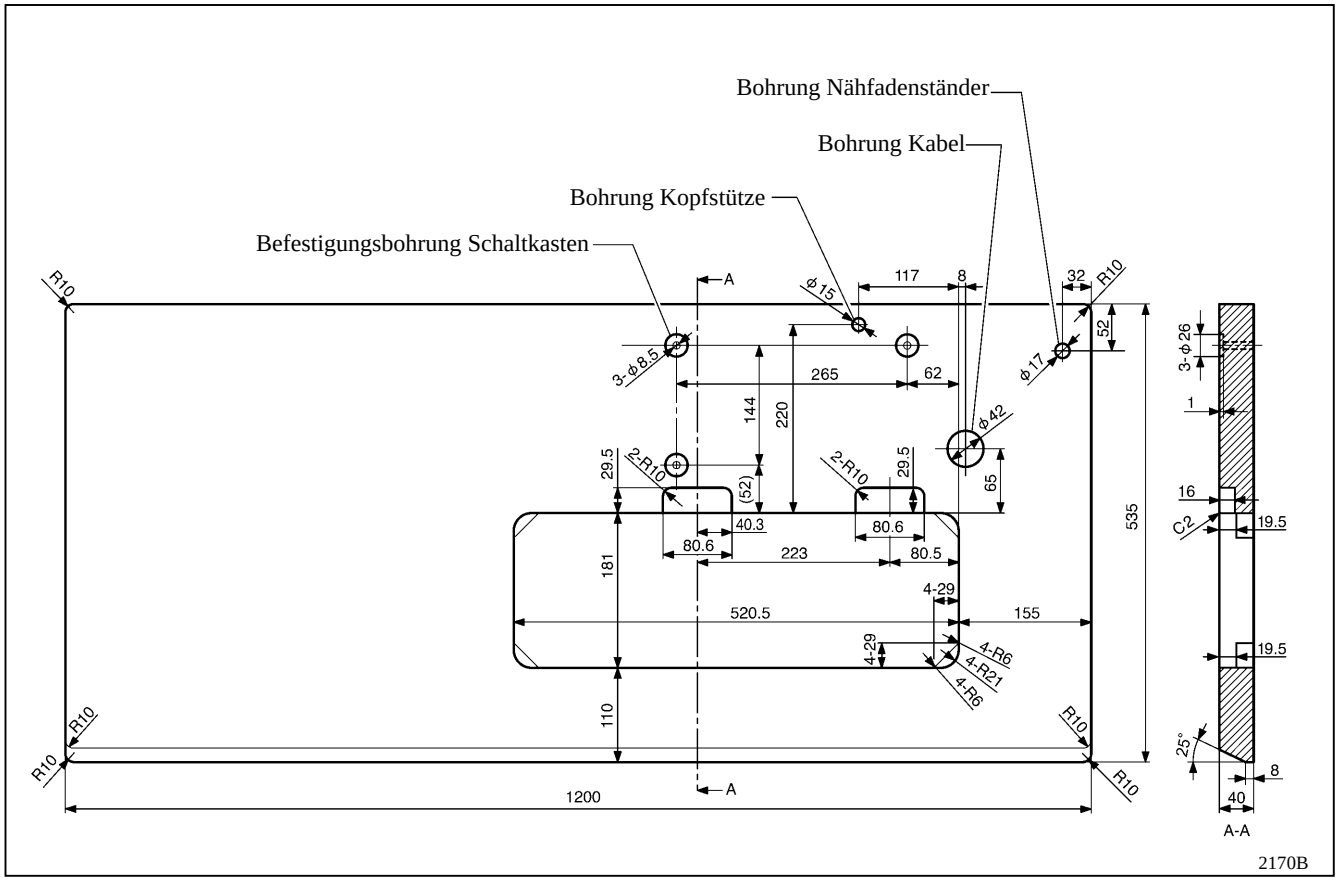
1. Entfernen Sie die Werkzeuge usw., die sich in der Nähe der Tischbohrungen befinden.
2. Während Sie die Frontplatte mit Ihrer linken Hand halten, bringen Sie den Maschinenkopf mit Ihrer rechten Hand wieder in die aufrechte Position.



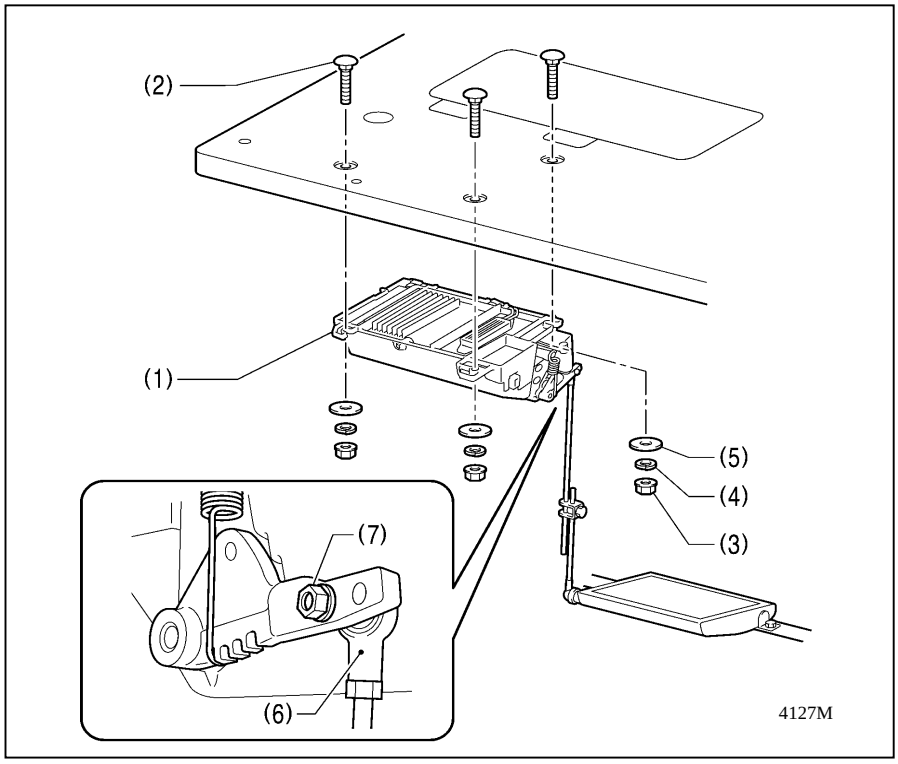
2872M

3-1. Tischaufbauplan

- Die Tischdicke sollte mindestens 40 mm betragen und sie sollte stark genug sein, um das Gewicht und die Vibrationen der Nähmaschine auszuhalten.
- Setzen Sie die Bohrungen so wie unten in der Abbildung beschrieben.



3-2. Installation

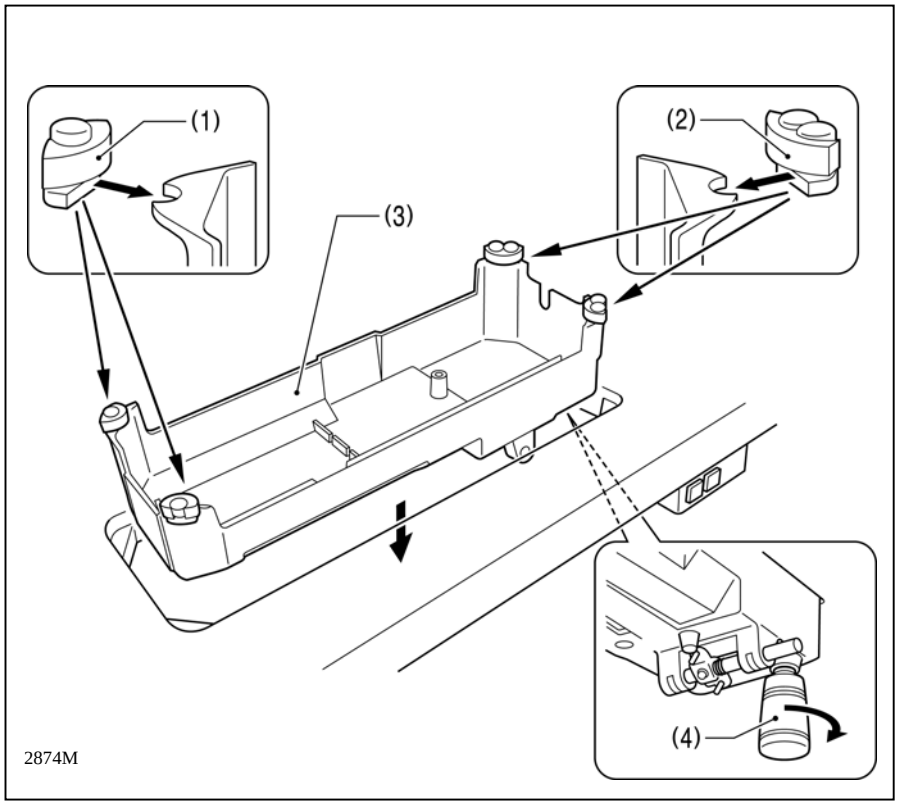


1. Schaltkasten

(1) Schaltkasten
(2) Schrauben [3 Stck.]
(3) Muttern [3 Stck.]
(4) Federscheibe [3 Stck.]
(5) Unterlegscheiben [3 Stck.]

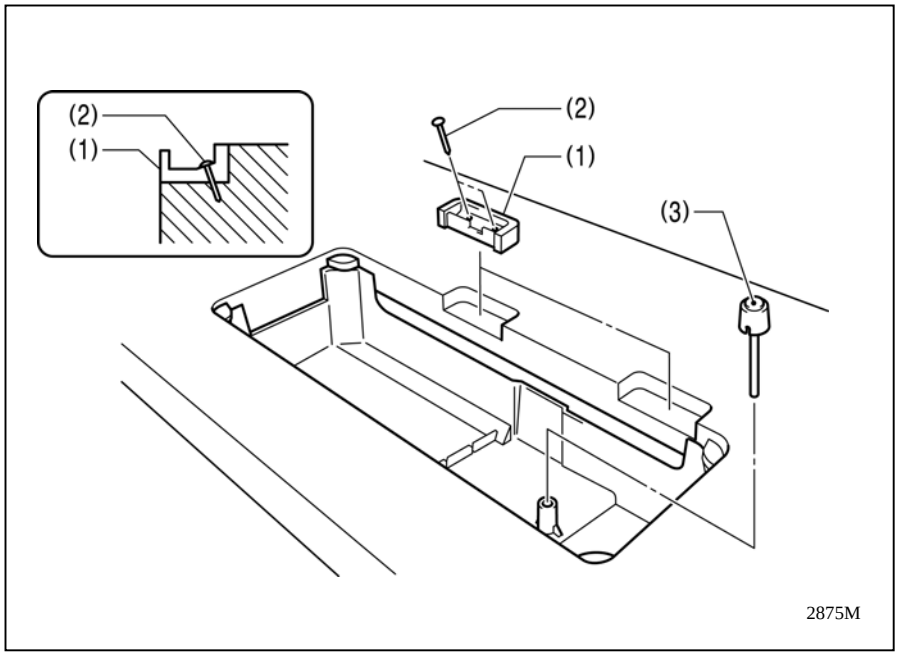
2. Verbindungsstange

(6) Verbindungsstange
(7) Mutter



3. Ölwanne

(1) Maschinenkopfauflager (links) [2 Stck.]
(2) Maschinenkopfauflager (rechts) [2 Stck.]
(3) Ölwanne
(4) Schmierölflasche

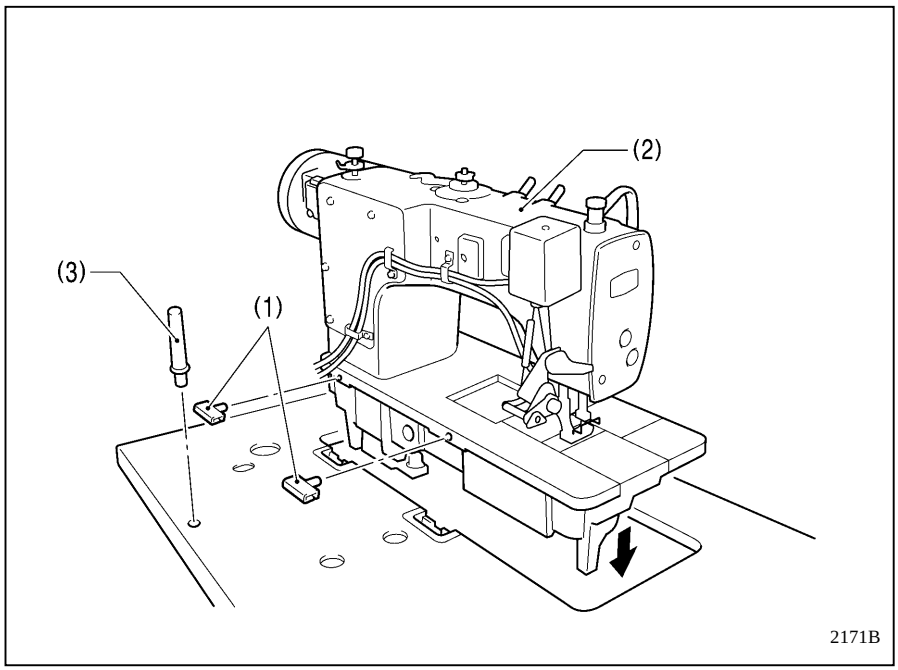


4. Gummiauflagen

(1) Gummiauflagen [2 Stck.]
(2) Nägel [4 Stck.]

5. Knielüfterhebelstange

(3) Knielüfterhebelstange

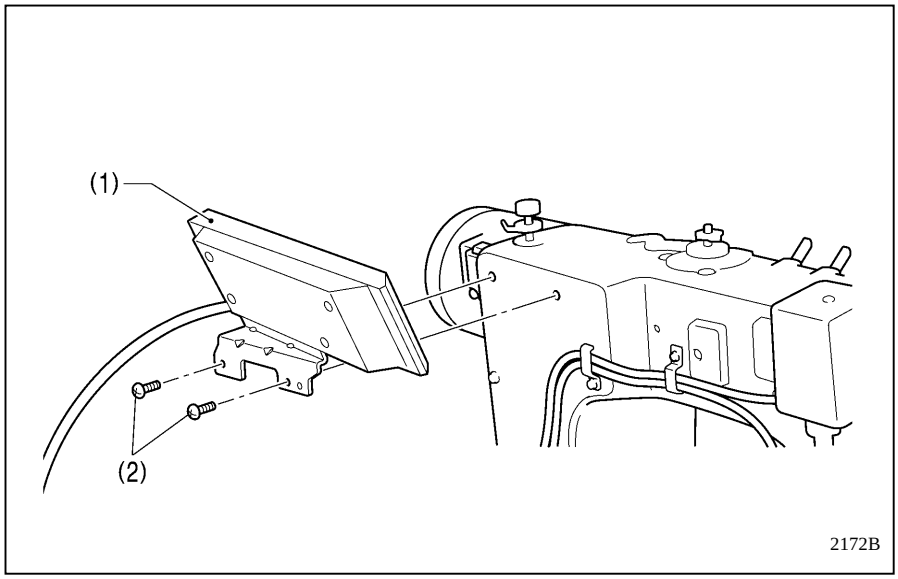


6. Maschinenkopf

(1) Scharniere [2 Stck.]
(2) Maschinenkopf
(3) Kopfstütze

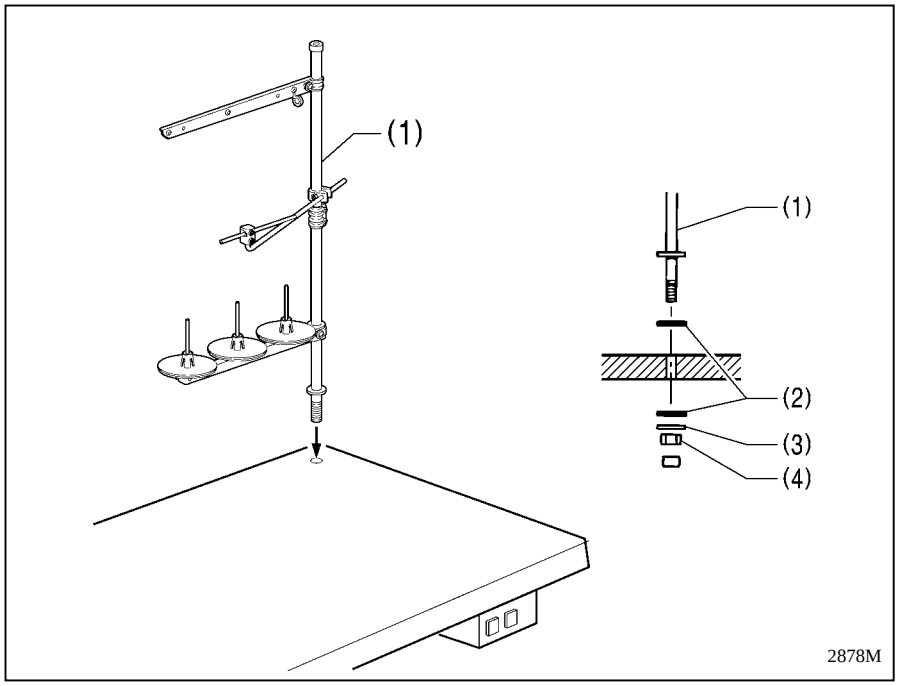
BEMERKUNG:

- Schlagen Sie die Kopfstütze (3) fest in die Tischbohrung.
- Wenn die Kopfstütze (3) nicht so fest wie möglich hineingedrückt wird, ist der Maschinenkopf nicht ausreichend stabil, wenn man diesen nach hinten neigt.



7. Bedientafel

(1) Bedientafel
(2) Schrauben [2 Stck.]
(zur Befestigung der hinteren Abdeckung verwenden)



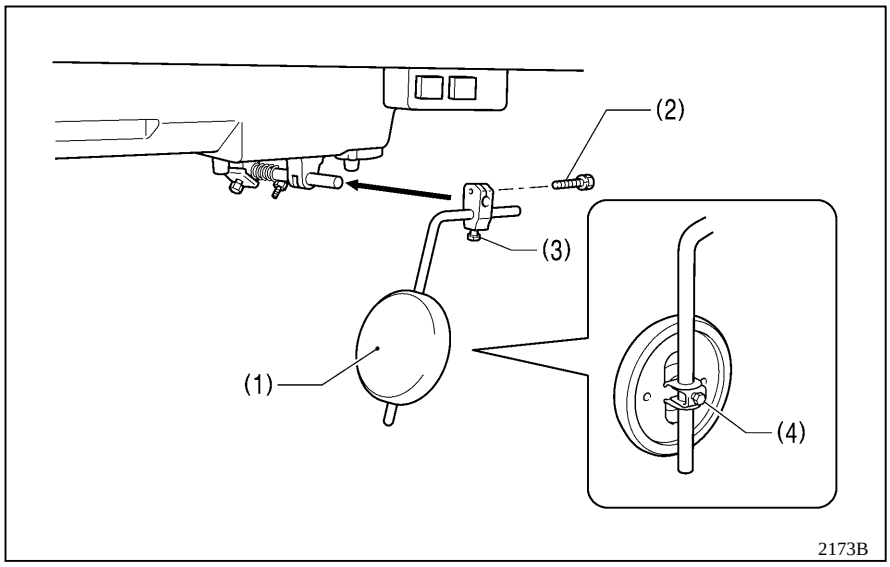
8. Fadenständer

(1) Fadenständer

BEMERKUNG:

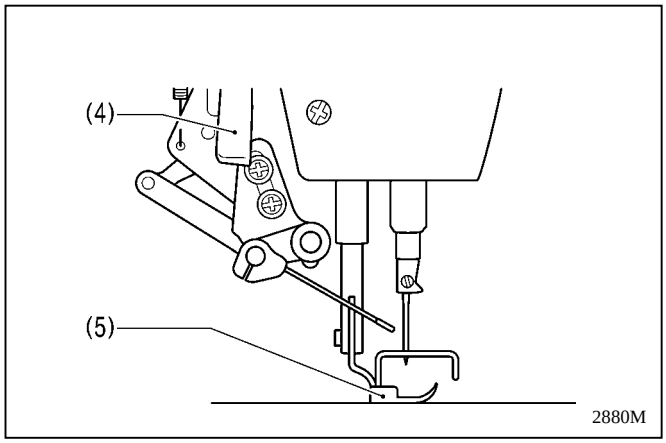
Ziehen Sie die Mutter (4) fest an, so dass die beiden Gummiauflagen (2) und die Unterlegscheibe (3) sicher befestigt sind und dass sich der Fadenständer (1) nicht bewegen kann.

9. Knielüfterplatte



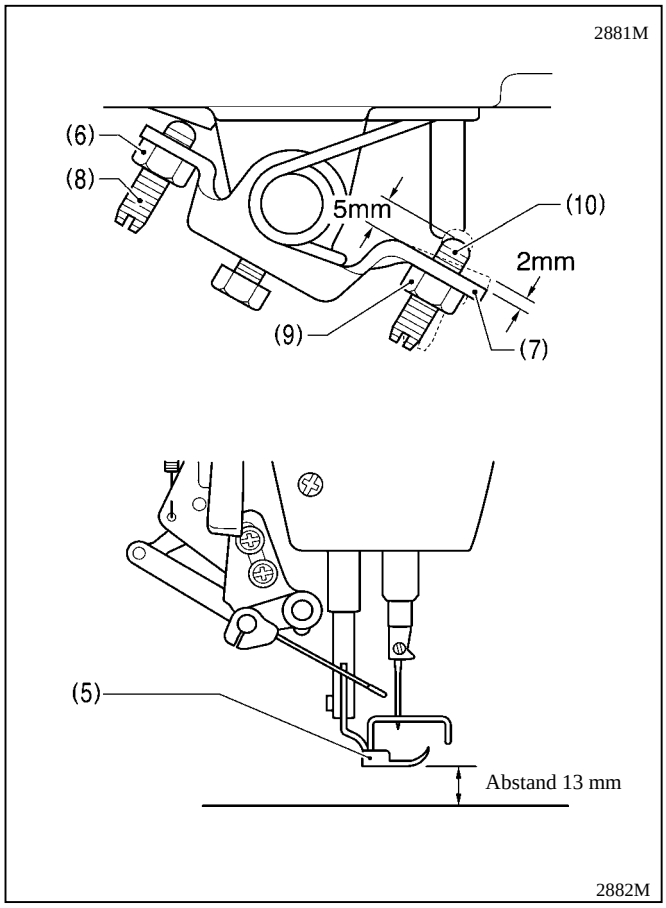
(1) Knielüfterplatte
(2) Schraube

* Lösen Sie die Schrauben (3) und (4) und schieben Sie die Knielüfterplatte (1) auf eine einfach verwendbare Position.



< Knielüftereinstellung>

1. Drehen Sie das Handrad der Maschine so, dass sich der Transporteur direkt unter dem Oberteil der Nadelplatte befindet.
2. Drücken Sie den Nähfuß (5), indem Sie den Hebel (4) betätigen.



3. Lösen Sie die Mutter (6).
4. Drehen Sie die Schraube (8), um das Spiel des Kniefüfters (7) so einstellen, dass dieser ca. 2 mm beträgt, wenn die Knielüfterplatte (1) leicht gedrückt wird.
5. Ziehen Sie die Mutter (6) fest an.
6. Lösen Sie die Mutter (9).
7. Drehen Sie die Schraube (10) so lange, bis der Abstand zwischen dem Ende der Schraube (10) und dem Knielüfter (7) ca. 5 mm beträgt.
8. Drehen Sie die Einstellschraube (10) so, dass sich der Nähfuß (5) in der gewünschten Position befindet, und einen Abstand von 13 mm zur Nadelplatte hat, wenn die Knielüfterplatte (1) vollständig betätigt wird.
9. Ziehen Sie die Mutter (9) nach dem Einstellen fest an.

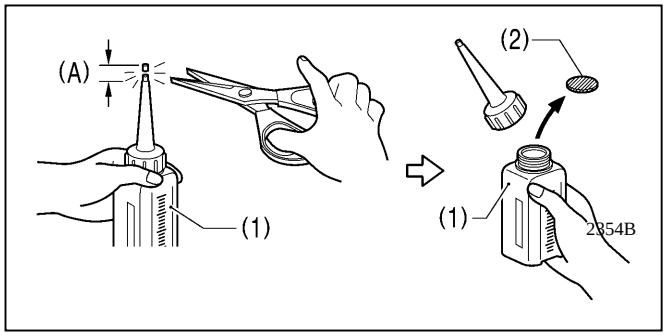
3-3. Schmierung

ACHTUNG

Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn die Schmierung abgeschlossen ist. Andernfalls könnte die Maschine starten, wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, was zu Verletzungen führen könnte.

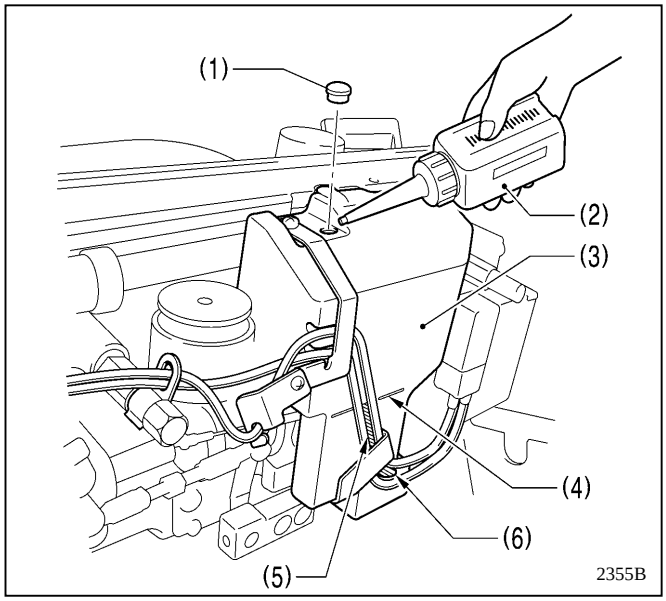
Tragen Sie beim Arbeiten mit Schmieröl und Schmierfett eine Sicherheitsbrille und Handschuhe, so dass diese nicht in Ihre Augen oder auf Ihre Haut gelangen können. Andernfalls kann dies zu Entzündungen führen.
Verschlucken Sie niemals Schmieröl oder Schmierfett. Dies kann Durchfall oder Erbrechen verursachen.
Bewahren Sie das Öl außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Bitte halten Sie beim Abschneiden des Ausgießers der Ölflasche die Verschraubung des Ausgießers gut fest.
Wenn Sie die Spitze des Ausgießers festhalten, könnten Sie sich mit der Schere verletzen.



- Die Nähmaschine sollte dauergeschmiert werden und die Ölversorgung sollte vor dem ersten Gebrauch und nach längeren Stillständen aufgefüllt werden.
- Verwenden Sie das Schmieröl <NIPPON OIL CORPORATION Nähmaschinenöl 10N; VG10>, das von Brother vorgeschrieben ist.
  - * Falls dieses Schmieröl nur schwer zu beschaffen ist, empfehlen wir Ihnen das folgende Schmieröl zu verwenden: <Exxon Mobil Essotex SM10; VG10>

1. Halten Sie die Verschraubung des Ausgießers der Schmierölflasche (1) fest und verwenden Sie eine Schere, um ca. auf der Hälfte des geraden Teiles (A) der Spitze des Ausgießers abzuschneiden.
2. Öffnen und entfernen Sie den Ausgießer und entfernen Sie dann die Versiegelung (2).
3. Schrauben Sie den Stutzen wieder an.



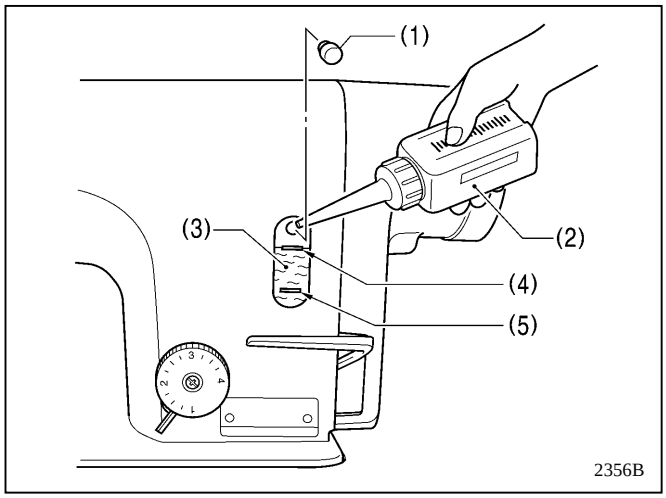
<Schmierung über Ölabdeckung>

1. Kippen Sie den Maschinenkopf zurück.
2. Entfernen Sie die Gummikappe (1).
3. Verwenden Sie den zusätzlichen Öltank (2), um Schmieröl in die Ölabdeckung (3) einzufüllen, bis die Ölmenge die Referenzlinie (4) erreicht.

   BEMERKUNG:
   Füllen Sie oberhalb der Referenzlinie (4) kein Öl ein. Wenn Sie zu viel Schmieröl einfüllen läuft dieses aus, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten bewegen.

4. Setzen Sie die Gummikappe (1) wieder ein.
5. Bringen Sie den Maschinenkopf in dessen Ausgangsposition zurück.

* Wenn die Schmierölanzeige unter die Untergrenze (6) am Ölsichtfenster (5) fällt, müssen Sie mehr Öl einfüllen.



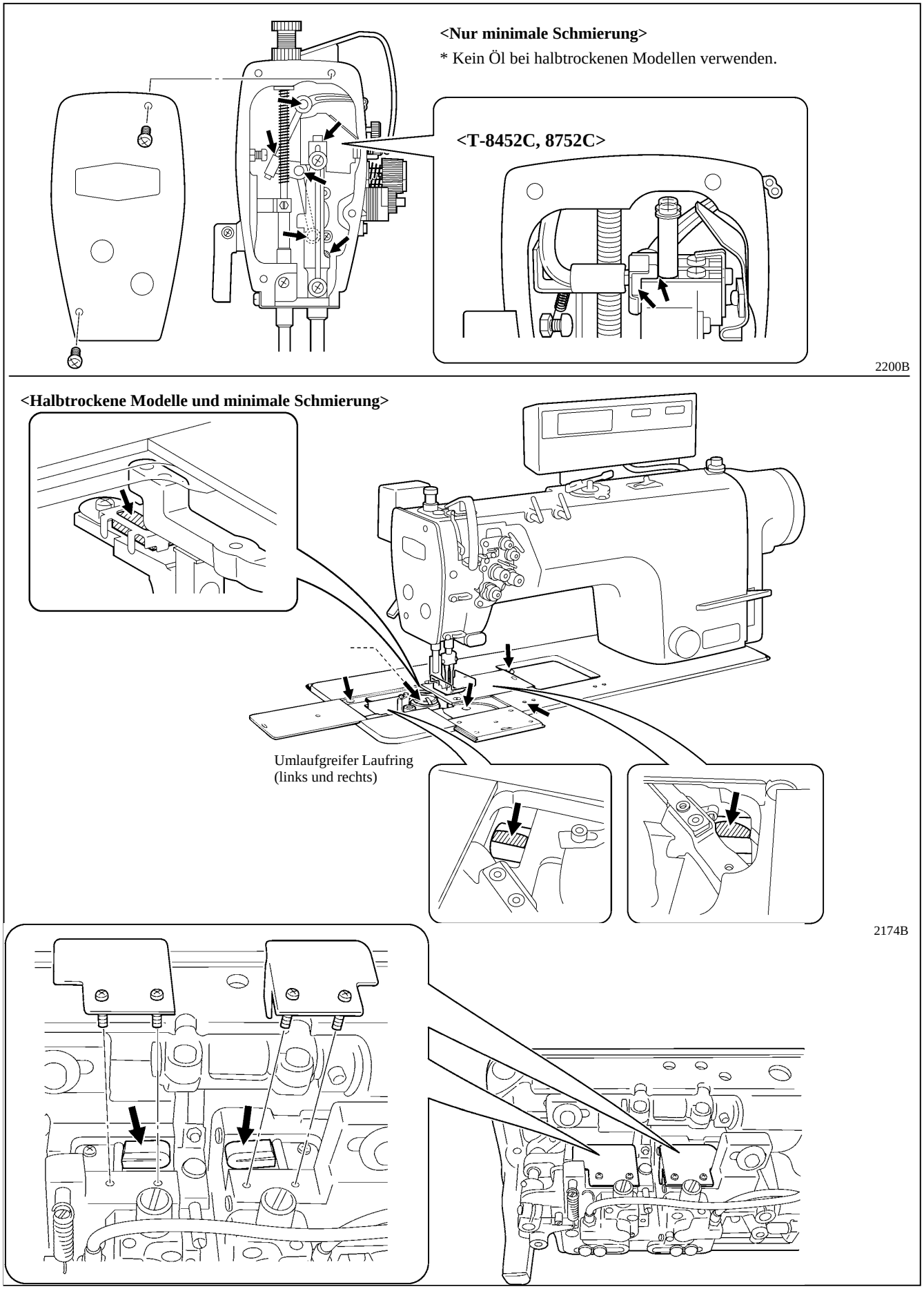
<Schmierung über Tankabdeckung>

1. Entfernen Sie die Gummiabdeckung (1).
2. Verwenden Sie den zusätzlichen Öltank (2), um Schmieröl einzufüllen, bis das Ölniveau die obere Referenzlinie (4) des Ölanzeigefensters (3) erreicht.
3. Setzen Sie die Gummikappe (1) wieder ein.

* Wenn die Schmierölanzeige unter die Referenzlinie (5) fällt, müssen Sie mehr Öl einfüllen.

■Schmierung

Geben Sie 1 - 2 Tropfen Öl an den mit Pfeil markierten Stellen hinzu.



3-4. Kabel anschließen

2887M

⚠ GEFAHR

Warten Sie nach dem Ausschalten des Netzschalters mindestens 5 Minuten und ziehen Sie das Netzkabel aus der Wandsteckdose, bevor Sie die Frontabdeckung des Schaltkastens öffnen. Wenn Sie Teile unter Hochspannung berühren, kann dies zu schweren Verletzungen führen.

⚠ ACHTUNG

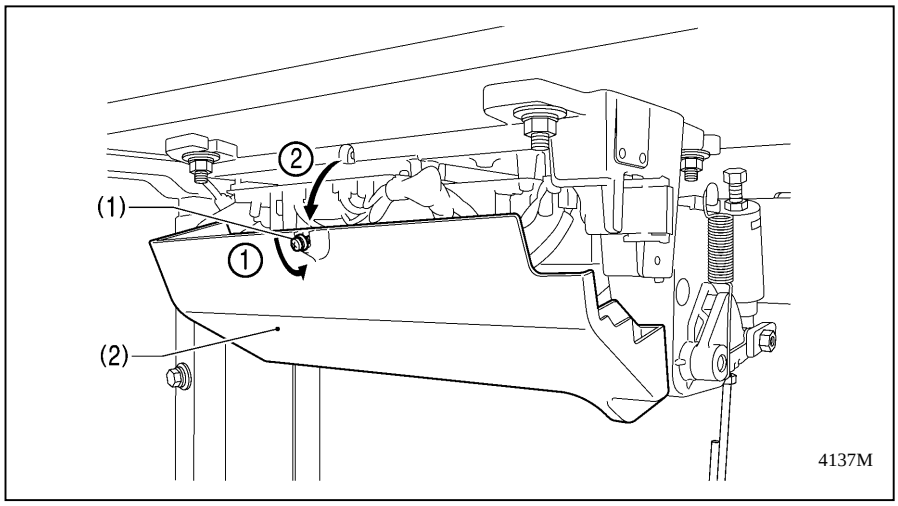
Falls erforderlich, kontaktieren Sie Ihren Brother-Händler oder einen qualifizierten Elektriker zur Ausführung aller elektrischen Arbeiten.

Schließen Sie das Netzkabel erst an, wenn alle anderen Kabel angeschlossen sind.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

Achten Sie bei der Befestigung darauf, die Kabel nicht übermäßig zu knicken und sichern Sie diese nicht zu fest mit Kabelschellen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Brandes oder eines Stromschlages.

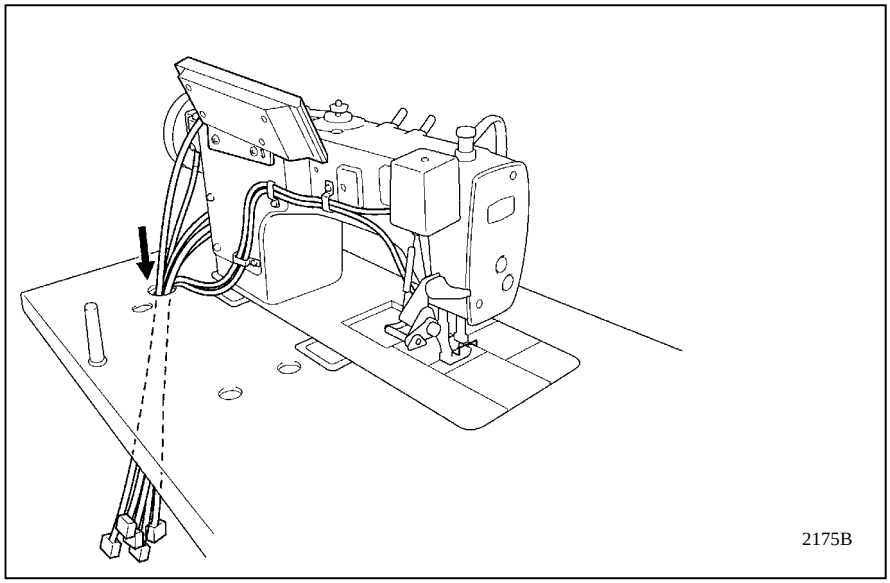
Stellen Sie die Erdung sicher. Wenn die Erdung nicht sichergestellt ist, setzen Sie sich der Gefahr aus, einen schweren Stromschlag zu erhalten. Dies kann auch bei korrektem Betrieb der Maschine zu Problemen führen.

(1) 3-4-1. Steuerkastenabdeckung öffnen

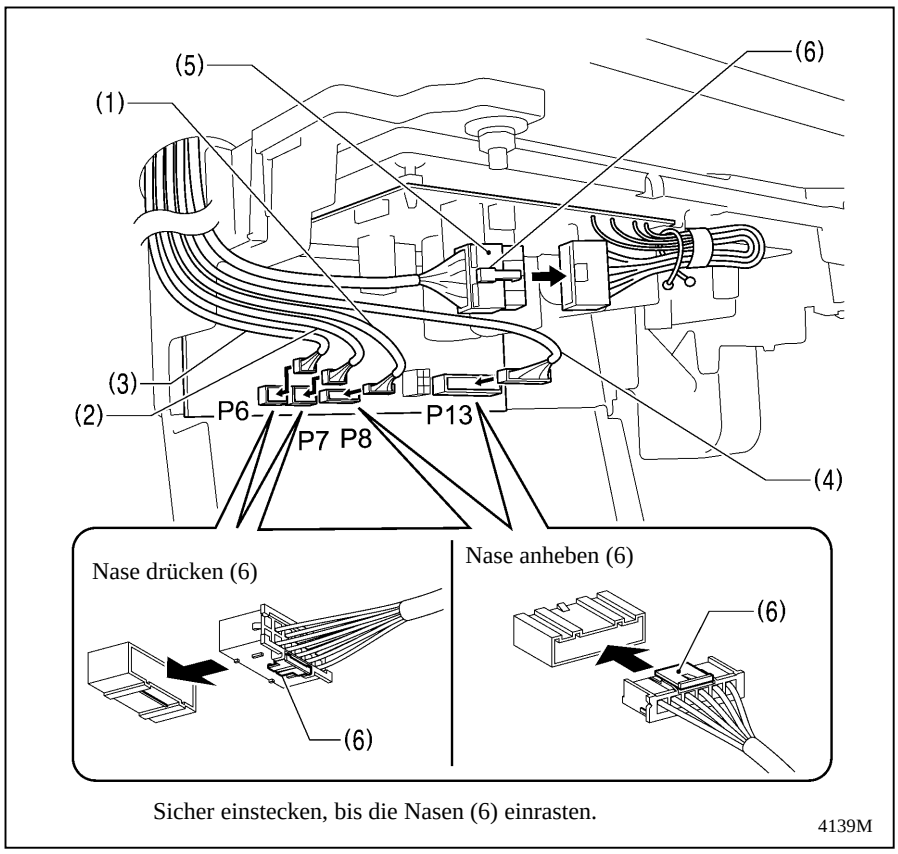


(1) Schraube
(2) Abdeckung

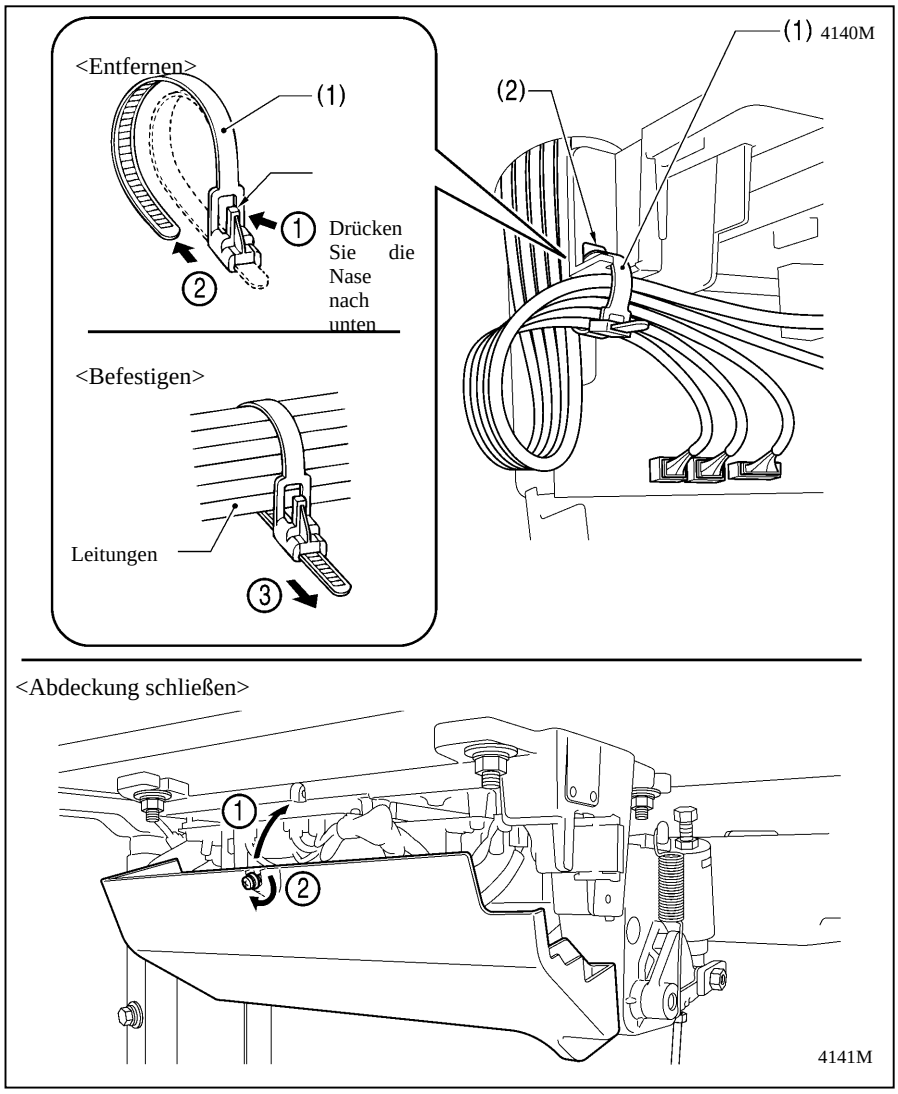
(2) 3-4-2. Kabel anschließen



1. Nähmaschinenkabel



(1) 6-PIN Anschlussstecker an der Kopferkennungseinheit
(2) 12-PIN Bedientafelanschluss
(3) 10-PIN Drehmelderanschluss
(4) 14-PIN Maschinenanschluss
(5) 4-PIN Motoranschluss

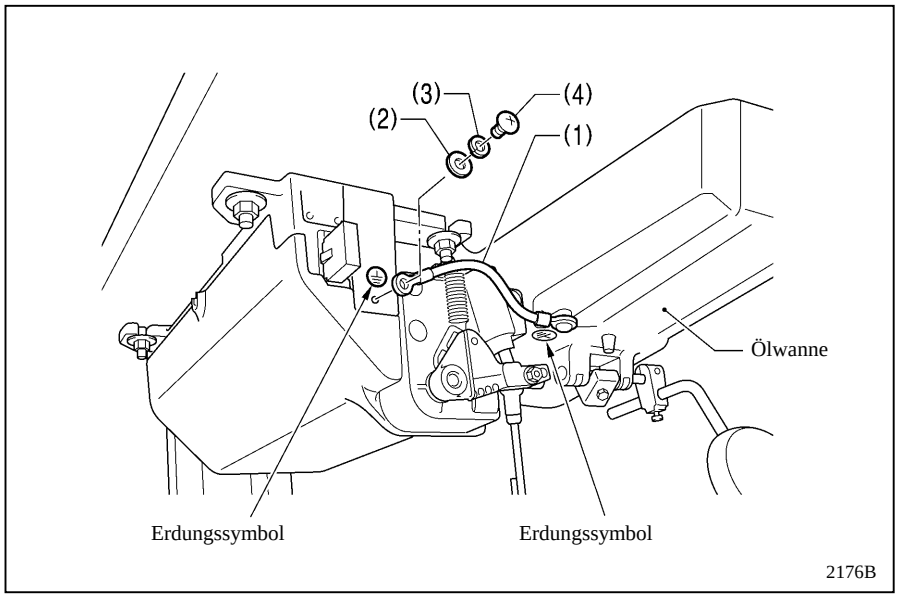


2. Kabelklemmen

(1) Mehrfachkabelklemmen

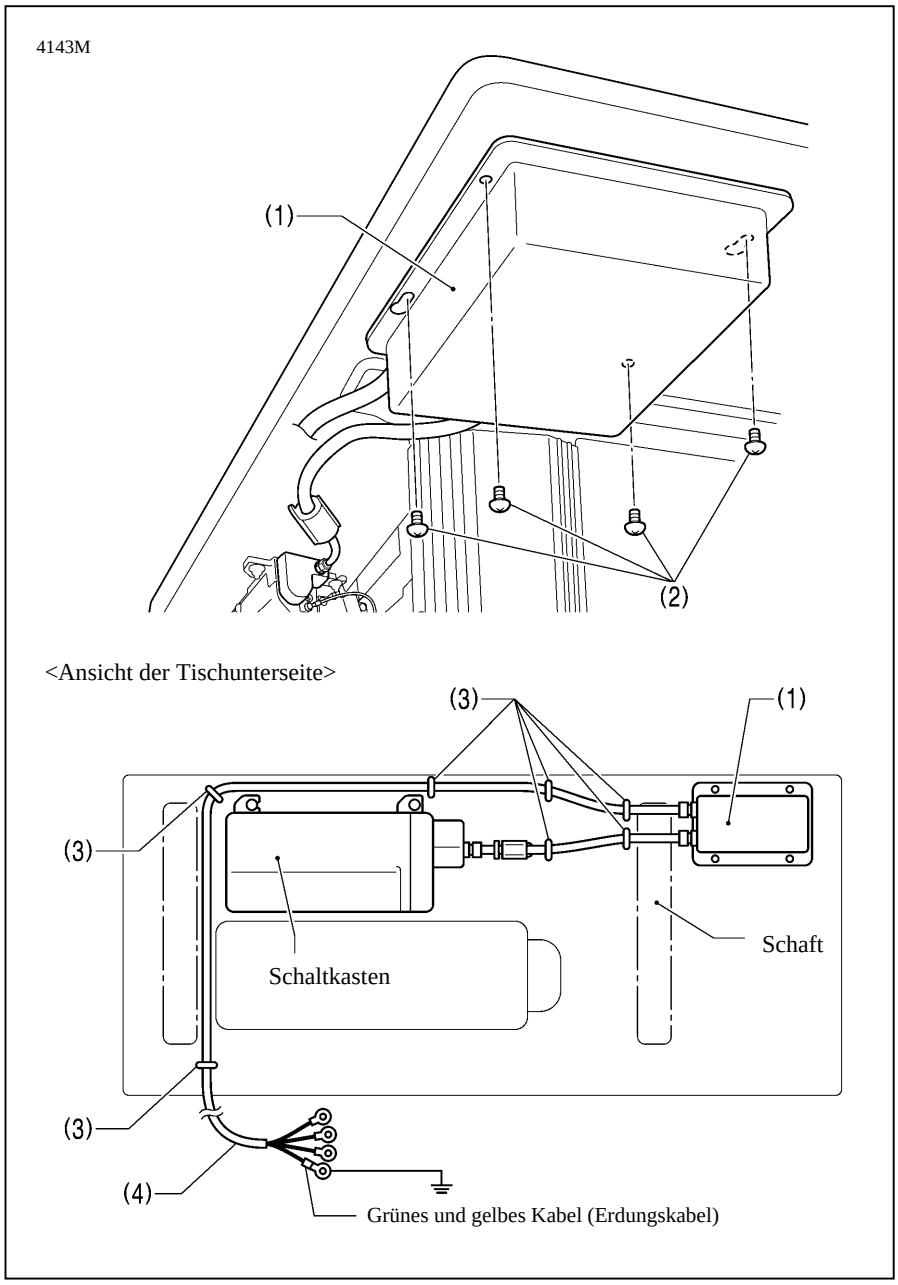
BEMERKUNG:

- Befestigen Sie die Kabel so, dass sich die Anschlüsse nicht lösen.
- Alle aus dem Schaltkasten kommenden Kabel sollten mit Hilfe der Mehrfachkabelschelle (1) mit dem Kabelhalter (2) gesichert werden. Wenn man dies nicht beachtet, können sich die Kabel durch Vibrationen der Nähmaschine lösen. Dies führt zu Betriebsproblemen des Schaltkastens.



3. Erdungskabel

(1) Erdungskabel
(2) Unterlegscheibe
(3) Federscheibe
(4) Schraube



4. Sonstige Kabel

Schließen Sie die Kabel entsprechend der Spannungsbeschreibung an.

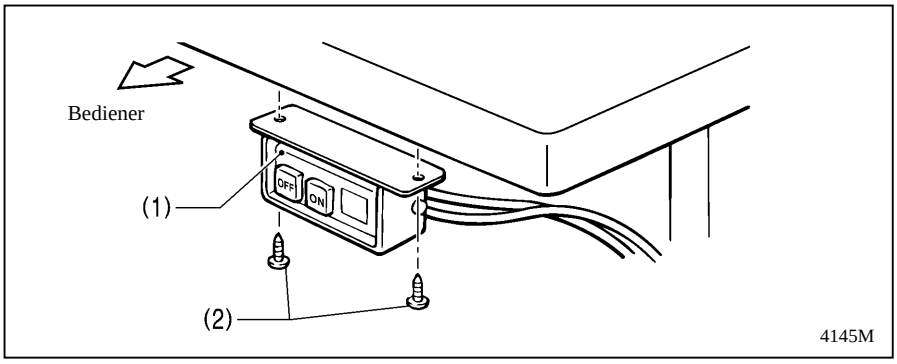
< Europäische Beschreibung >

(1) Filterkasten
(2) Schrauben [4 Stck.]
(3) Krampen [7 Stck.]
(4) Netzkabel

1. Schließen Sie einen geeigneten Stecker an das Netzkabel (4) an. (Das grüne und das gelbe Kabel sind Erdungskabel.)
2. Schließen Sie das Stromkabel an eine korrekt geerdete Steckdose an.

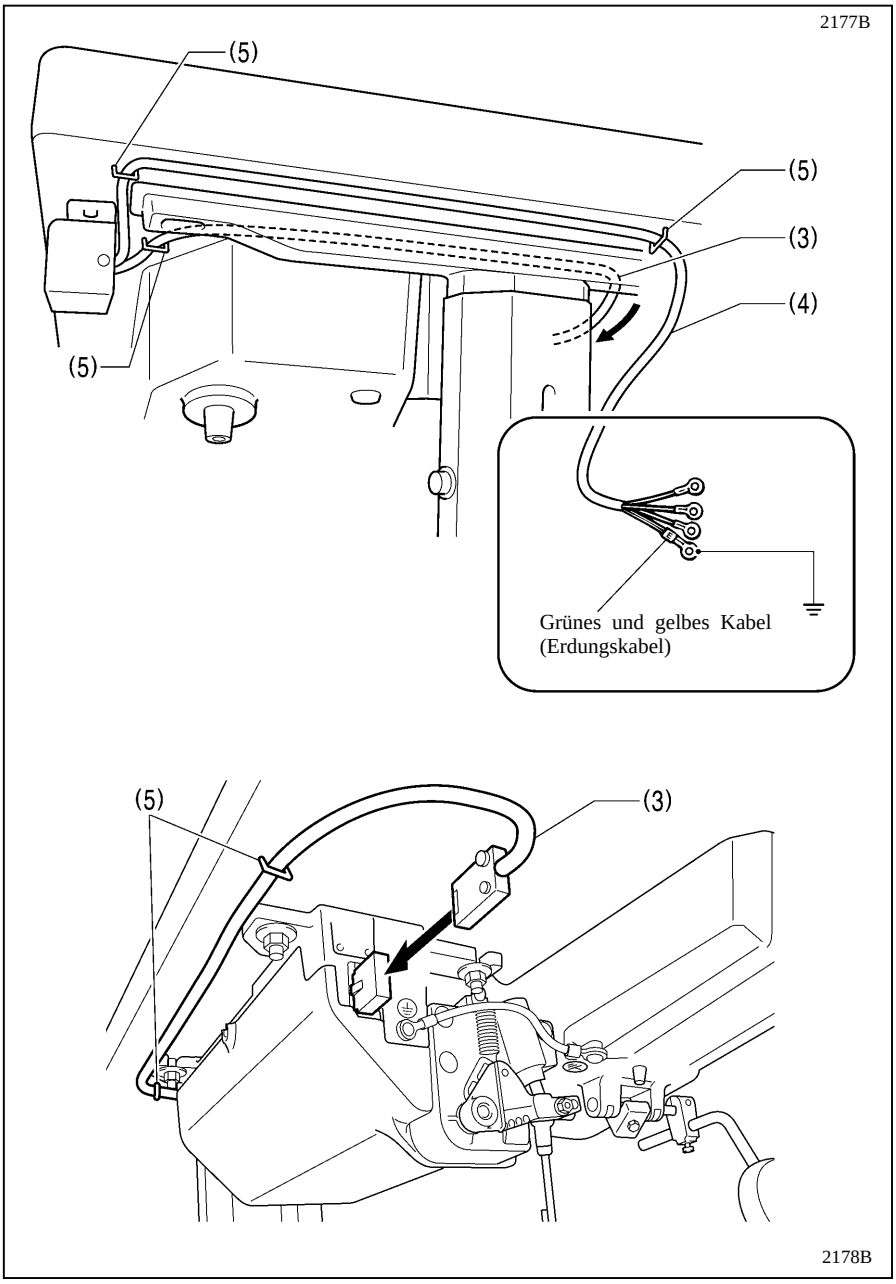
BEMERKUNG:

- Achten Sie beim Befestigen der Klemmen (3) darauf, die Kabel nicht zu beschädigen.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, andernfalls könnten Probleme beim Betrieb der Nähmaschine auftreten.



<200V Modell>

(1) Netzschalter
(2) Schrauben [2 Stck.]

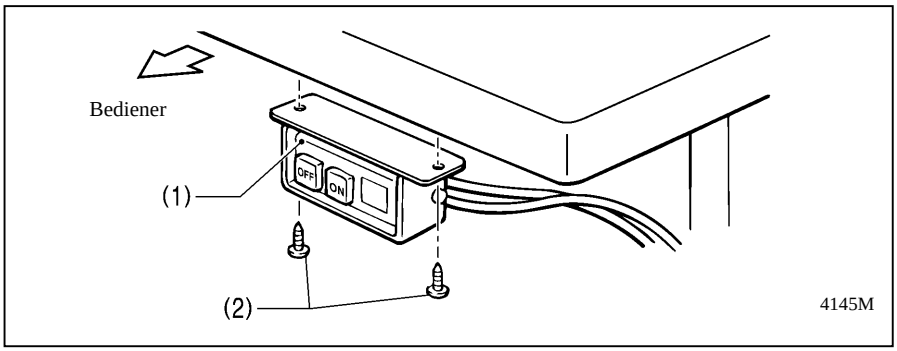


(3) 3-PIN Netzanschlussstecker
(4) Netzkabel
(5) Krampen [5 Stck.]

1. Schließen Sie einen geeigneten Stecker an das Netzkabel (4) an. (Das grüne und das gelbe Kabel sind Erdungskabel.)
2. Schließen Sie das Stromkabel an eine korrekt geerdete Steckdose an.

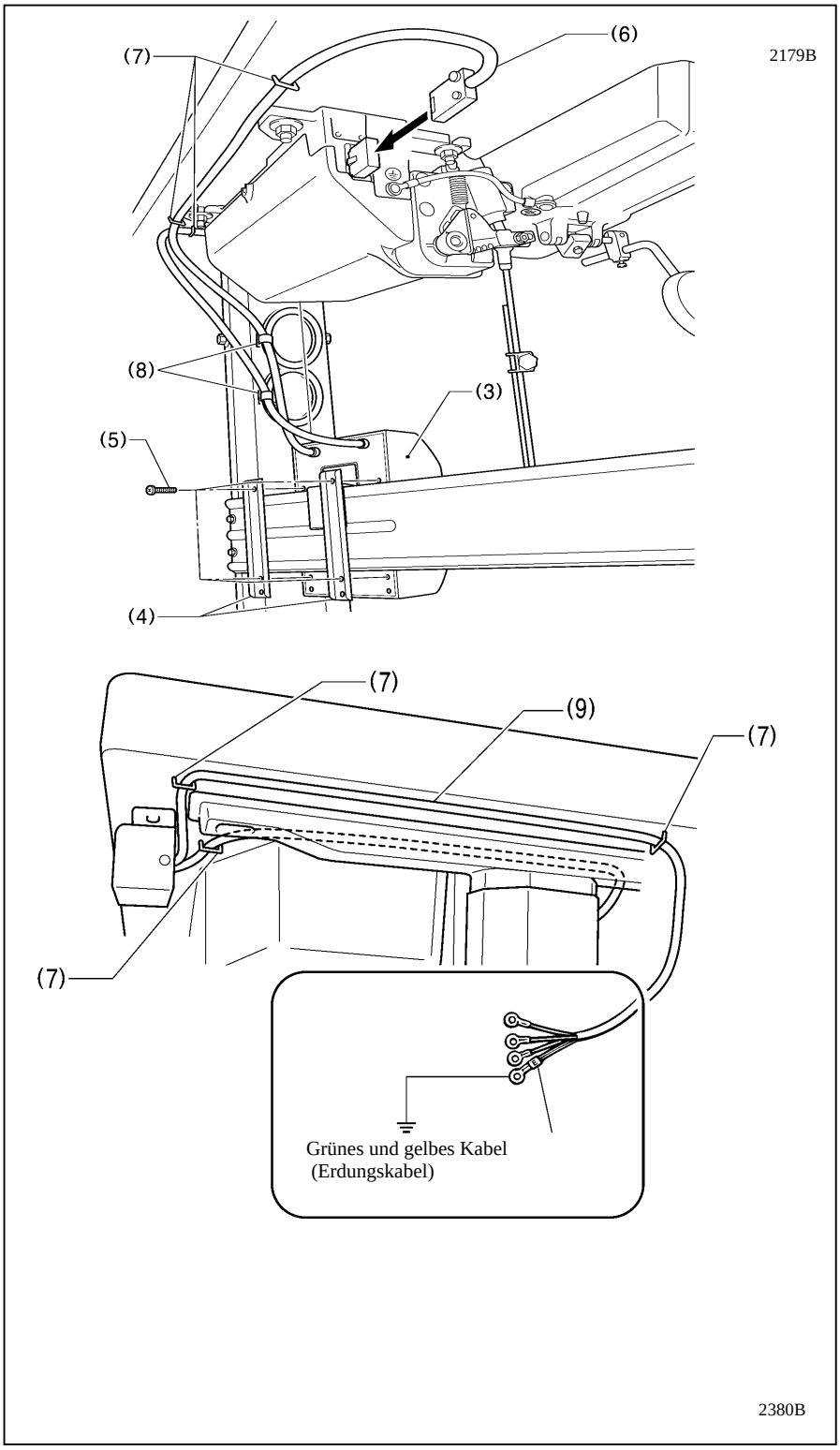
BEMERKUNG:

- Achten Sie beim Befestigen der Klemmen (5) darauf, die Kabel nicht zu beschädigen.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, andernfalls könnten Probleme beim Betrieb der Nähmaschine auftreten.



<100V/400V Modell>

(1) Netzschalter
(2) Schrauben [2 Stck.]



(3) Trafokasten
(4) Trafokastenplatten [2 Stck.]
(5) Schraube [mit Unterlegscheibe]
(6) 3-PIN Netzanschlussstecker
(7) Krampen [6 Stck.]
(8) Kabelklemme [2 Stck.]
(9) Netzkabel

1. Schließen Sie einen geeigneten Stecker an das Netzkabel (9) an. (Das grüne und das gelbe Kabel sind Erdungskabel.)
2. Schließen Sie das Stromkabel an eine korrekt geerdete Steckdose an.

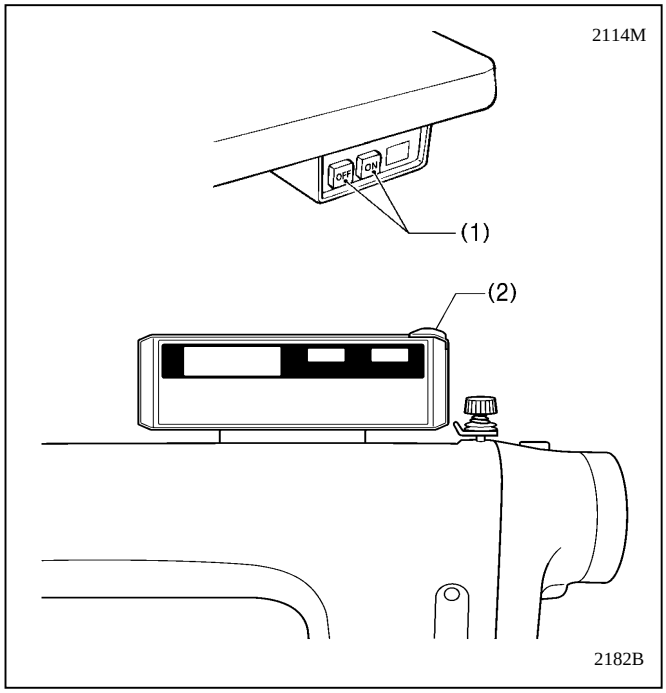
BEMERKUNG:

- Achten Sie beim Befestigen der Klemmen (7) darauf, die Kabel nicht zu beschädigen.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel, andernfalls könnten Probleme beim Betrieb der Nähmaschine auftreten.

3-5. Testbetrieb (Betätigung des Fußschalters)

⚠ ACHTUNG

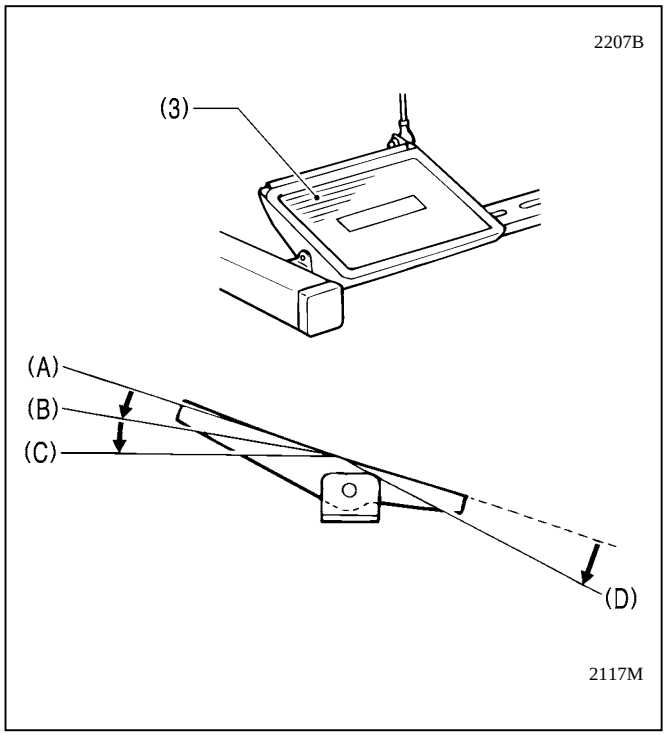
Berühren Sie keine beweglichen Teile und drücken Sie während des Nähvorgangs keine Gegenstände gegen die Maschine, da dies zu Verletzungen des Bedieners führen oder die Maschine beschädigen kann.



<Einschalten des Stromes>

Drücken Sie den Netzschalter EIN (ON) (1).

Die Betriebsstatusanzeige (2) leuchtet.



<Testbetrieb>

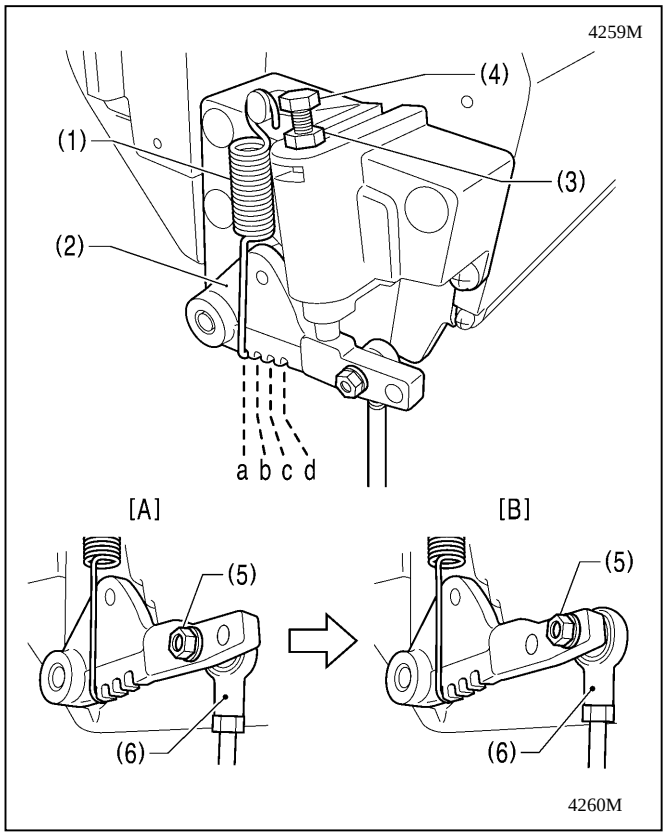
1. Prüfen Sie, ob die Maschine mit geringer Geschwindigkeit näht, wenn der Fußschalter (3) leicht in Position (B) gebracht wird.

   BEMERKUNG:
   Wenn die Nähmaschine nicht funktioniert auch wenn der Schalter runtergedrückt ist, prüfen Sie die Position des Sicherheitsschalters (Siehe “13-1. Position Sicherheitsschalter” auf der Bedienungsanleitungs-CD.)

2. Prüfen Sie dann, ob die Maschine mit hoher Geschwindigkeit näht, wenn der Fußschalter (3) leicht in Position (C) gebracht wird.
3. Nachdem Sie den Fußschalter (3) nach vorne betätigt haben, prüfen Sie, ob die Nadel nach unten auf die Nadelplatte fährt, wenn der Fußschalter (3) in die Nullstellung (A) zurückgebracht wird. (Wenn Nadel-Unten-Stopp eingestellt wurde).
4. Wenn der Schalter (3) auf Position (D) gedrückt ist, (Faden abschneiden wird ausgeführt bei Modellen mit Fadenabschneider) und die Nadel über die Nadelplatte hochfährt und stoppt.
5. Bei nach hinten gelegtem Maschinenkopf drücken sie den Schalter (3) und prüfen Sie das die Nähmaschine nicht einschaltet.

   BEMERKUNG:
   Wenn die Nähmaschine einschaltet, wenn der Schalter (3) gedrückt wird während der Maschinenkopf nach hinten geneigt ist, ist der Sicherheitsschalter möglicherweise fehlerhaft. Kontaktieren Sie Ihren Händler.

3-6. Fußschalterbedienung einstellen



<Zur Empfindlichkeitseinstellung nach vorne drücken>

Wenn die Maschine mit geringer Geschwindigkeit startet, wenn Sie den Fuß einfach auf dem Fußschalter lassen oder wenn Sie fühlen, dass der Fußschalterdruck zu schwach ist, stellen Sie die Position (a auf c), bei welcher die Fußschalterfeder (1) in den Fußschalterhebel eingehakt ist (2).

* a ist die schwächste Position und wird bei b schrittweise stärker, bei c und d entsprechend stärker.

<Zur Empfindlichkeitseinstellung rückwärts herunterdrücken >

1. Lösen Sie die Mutter (3) und drehen Sie die Schraube (4).
   * Wenn die Schraube (4) festgedreht ist, wird die Fußschalterbedienung schwerer, wenn diese gelöst wird, wird die Bedienung leichter.
2. Ziehen Sie die Mutter an (3).

<Fußschaltertritt einstellen>

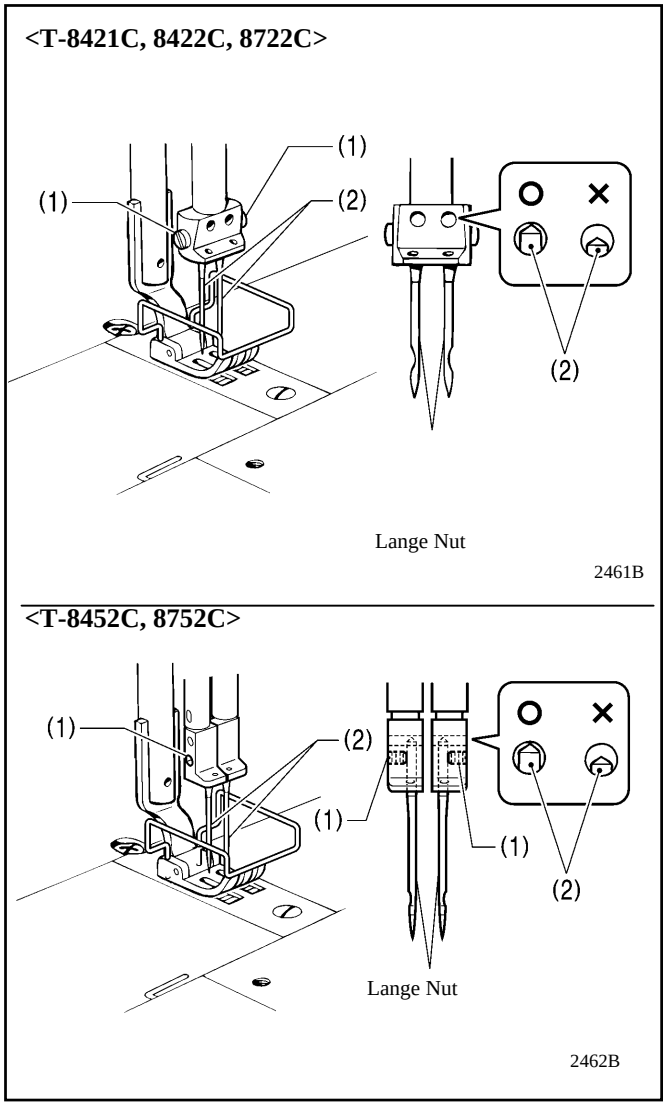
Entfernen Sie die Mutter (5) und bewegen Sie dann die Anschlussgestängeverbindung (6) von der Position in Abbildung A auf die Position in Abbildung B. Der Fußschalter wird um ca. 27 % erhöht.
Dabei ändert sich die Pedal Vorwärts- und Rückwärts-Druckempfindlichkeit, stellen Sie diese ggf. nach.

4. VORBEREITEN DES NÄHVORGANGS

4-1. Nadel einbauen

ACHTUNG

Schalten Sie vor dem Einbauen der Nadel den Netzschalter aus.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

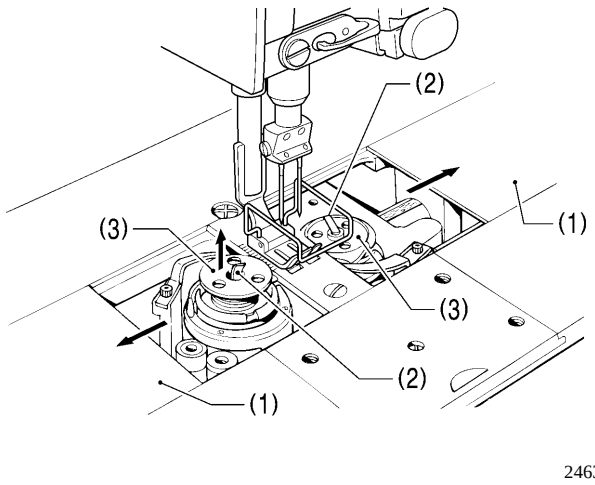


1. Drehen Sie das Handrad der Maschine, um die Nadelstange zur höchsten Position zu bewegen.
2. Lösen Sie die Schrauben (1).
3. Führen Sie die Nadel (2) gerade so weit wie möglich ein, so dass die lange Nut nach innen zeigt und befestigen Sie dann die Schrauben (1) sicher.

4-2. Fadenspule entfernen

⚠ ACHTUNG

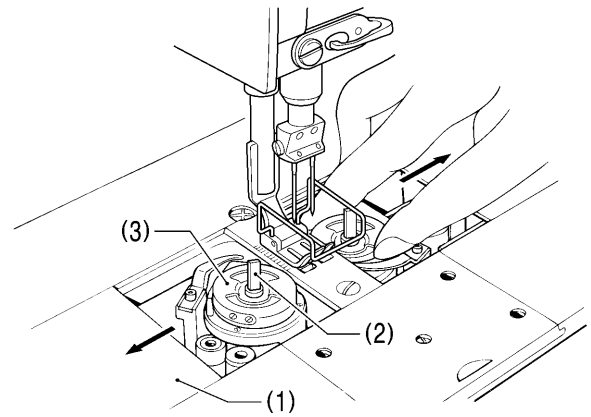
Schalten Sie den Stromschalter aus, bevor Sie die Fadenspule entfernen.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.



2463B

<Kipphebelmodell>

1. Öffnen Sie die Gleitplatten (1) indem Sie diese nach rechts und links herausnehmen.
2. Ziehen Sie den Kipphebel (2) nach oben und entfernen Sie dann die Fadenspulen (3).



2464B

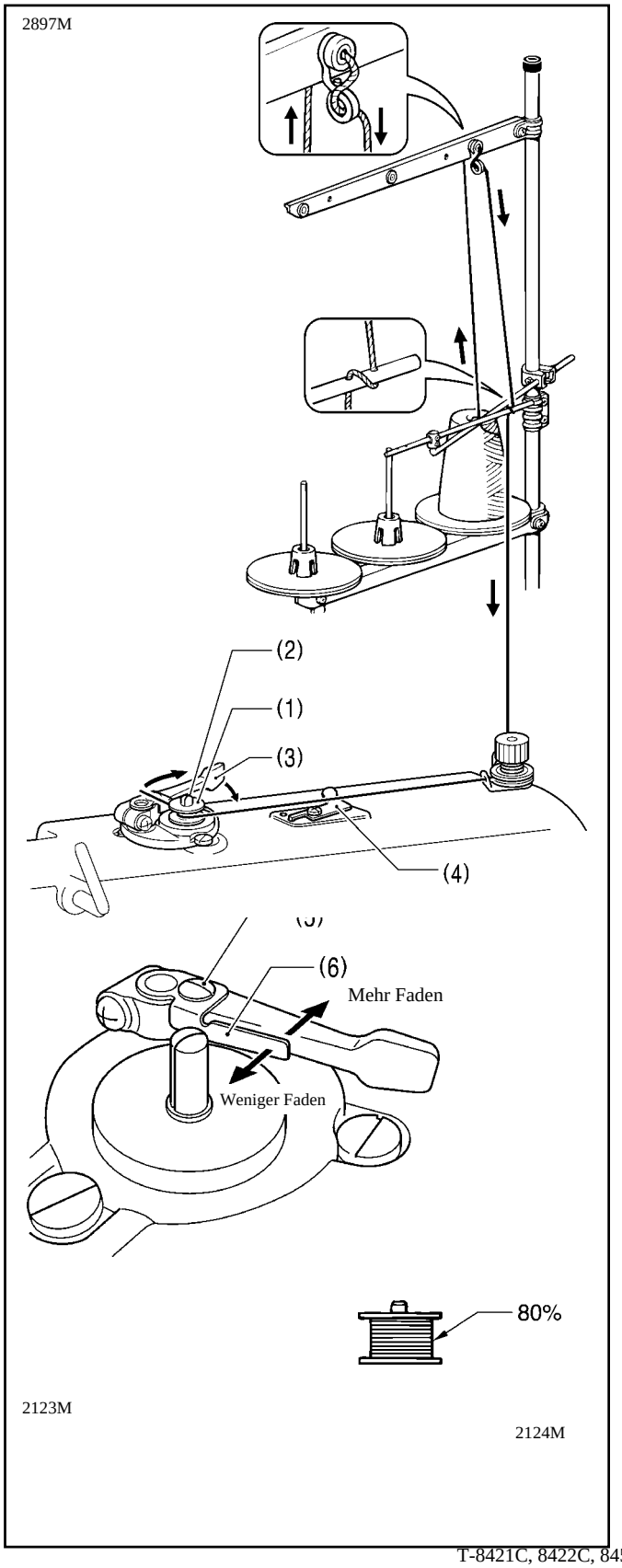
<Spulenkapselmodell>

1. Öffnen Sie die Gleitplatten (1) indem Sie diese nach rechts und links herausnehmen.
2. Heben Sie den Kipphebel (2) des Greifers an und entfernen Sie die Spulenkapsel (3).
3. Entfernen Sie die Fadenspule.

4-3. Unterfaden aufwickeln

⚠ ACHTUNG

Berühren Sie keine beweglichen Teile und drücken Sie während Sie den Unterfaden aufwickeln keine Gegenstände gegen die Maschine, da dies zu Verletzungen des Bedieners führen oder die Maschine beschädigen könnte.



1. Schalten Sie den Netzschalter ein.
2. Setzen Sie die Unterfadenrolle (1) auf die Unterfadenaufwickelspule (2).
3. Wickeln Sie den Faden in die vom Pfeil angezeigte Richtung mehrere Male um die Unterfadenrolle (1).
   * Prüfen Sie, dass der Faden den gesamten Fadenwegs gespannt ist.
4. Drücken Sie den Spulenkapselhalter (3) gegen die Unterfadenrolle (1).
5. Heben Sie den Nähfuß mit Hilfe des Lüfterhebels an.
6. Betätigen Sie den Fußschalter. Dann startet die Unterfadenaufwicklung.
7. Wenn der Unterfaden aufgewickelt ist, fährt der Spulenkapselhalter (3) automatisch zurück.
8. Entfernen Sie die Unterfadenrolle, nachdem der Faden aufgewickelt ist und schneiden Sie diesen mit dem Messer durch (4).

* Lösen Sie die Schraube (5) und bewegen Sie den Spulenkapselhalter (6), um die Aufwickellänge einzustellen.

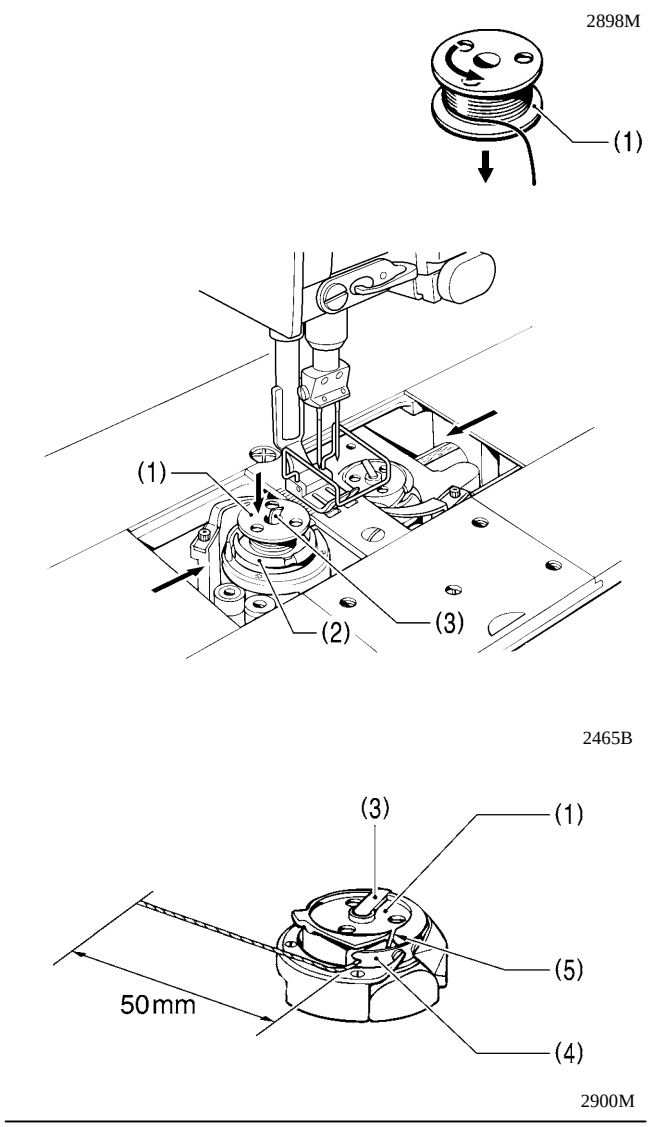
BEMERKUNG:

Die Länge des aufgewickelten Fadens sollte maximal 80% der Aufwickelkapazität der Unterfadenrolle betragen.

4-4. Fadenspule einbauen

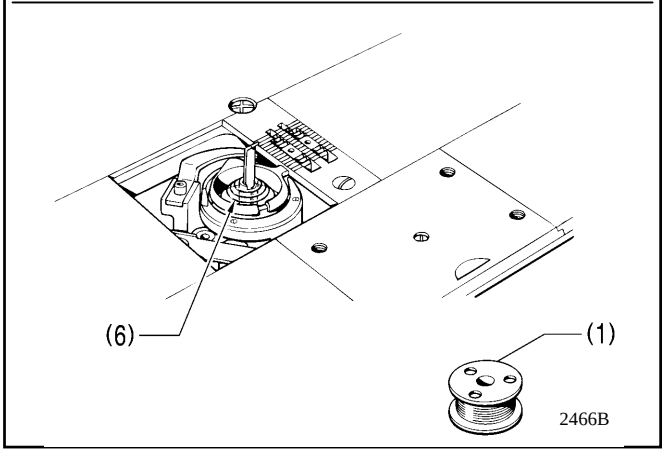
⚠ ACHTUNG

Schalten Sie den Netzschalter aus, bevor Sie die Fadenspule einbauen.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

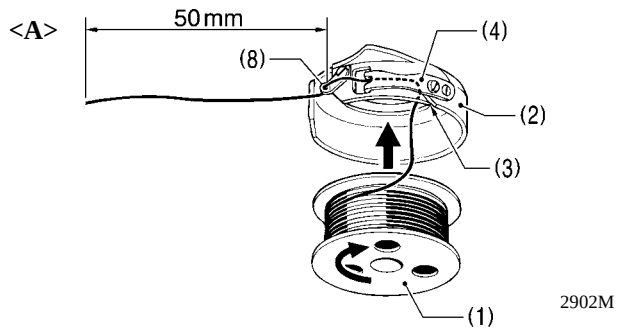


<Kipphebelmodell>

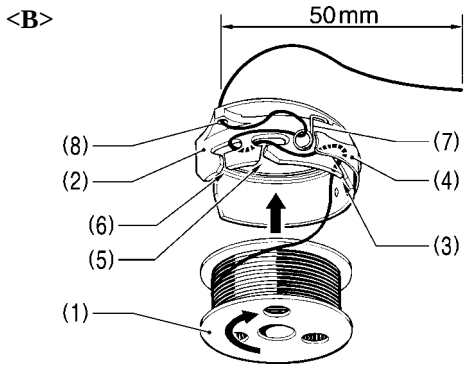
1. Legen Sie die Fadenspule (1) in den Greifer (2) ein, so dass die Abwickelrichtung der in der Abbildung dargestellten Abwickelrichtung entspricht.
2. Bringen Sie den Kipphebel (3) in seine Ausgangsposition zurück.
3. Drehen Sie die Riemenscheibe, so dass der Greifer (2) sich dreht, bis die Spannfeder (4) sichtbar ist.
4. Fädeln Sie den Faden durch den Schlitz (5) in den Greifer ein und führen Sie diesen dann unter der Fadenspannfeder hindurch.
5. Ziehen Sie den Faden auf eine Länge von ca. 50 mm heraus.
6. Schließen Sie die Gleitplatten.



- Im Greifer befindet sich eine Antidrehfeder (6). Diese Antidrehfeder (6) verhindert das schnelle Drehen der Spule, z. B. bei Abschneiden des Fadens.
- Verwenden Sie Unterfadenrollen (1) aus Leichtmetall, wie von BROTHER vorgegeben.

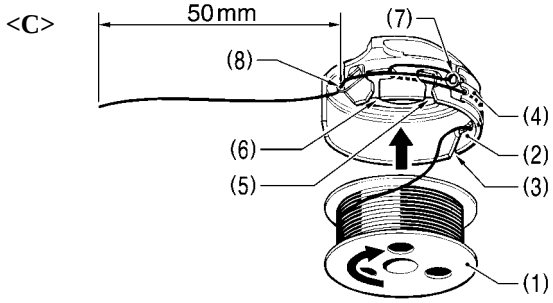


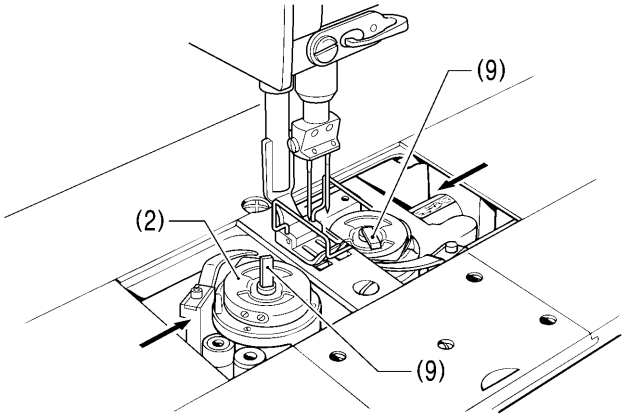
2902M



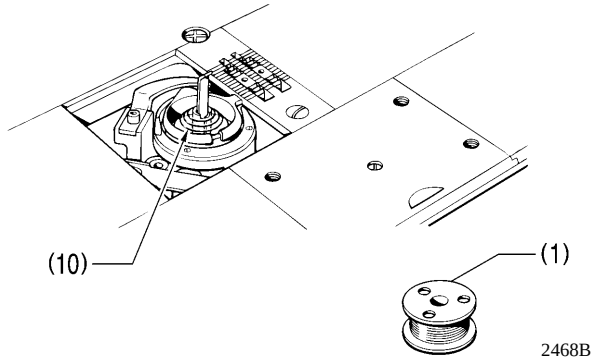
3126M

3127M





2467B



2468B

<Spulenkapselmodell>

1. Legen Sie die Fadenspule (1) in die Fadenspulenkapsel (2) ein, so dass die Abwickelrichtung der in der Abbildung abgebildeten Abwickelrichtung entspricht.
2. Es gibt drei Arten Spulenkapseln (2) (<A>, <B> und <C>). Fädeln Sie den Faden mit einer der unten beschriebenen Methoden ein, je nach verwendeter Spulenkapsel (2).

   <A>
   1) Fädeln Sie den Faden durch den Schlitz (3) und unter der Fadenspannfeder (4) ein.
   2) Fädeln Sie den Faden durch das Nadelöhr (8) und ziehen Sie diesen ca. 50 mm heraus.

   <B> <C>
   1) Fädeln Sie den Faden durch den Schlitz (3) und unter der Fadenspannfeder (4) ein.
   2) Fädeln Sie den Faden durch die Schlitze (5) und (6) und dann durch die Feder (7) ein.
   3) Fädeln Sie den Faden durch das Nadelöhr (8) ein und ziehen Sie diesen ca. 50 mm heraus.
3. Legen Sie die Fadenspulenkapsel (2) in den Greifer ein.
4. Drücken Sie den Kipphebel (9) des Greifers herunter.
5. Schließen Sie die Gleitplatten.

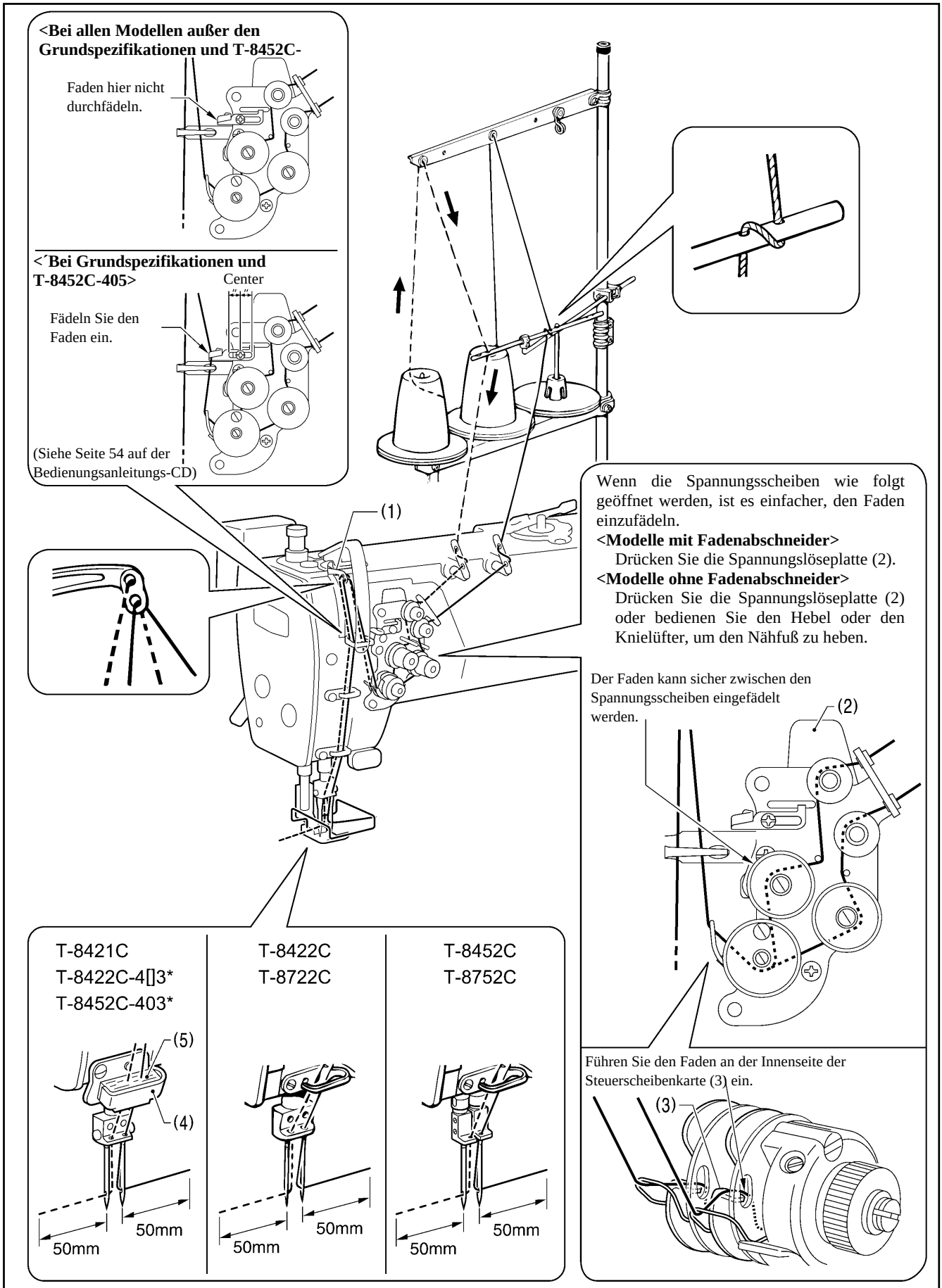
- Im Greifer befindet sich eine Antidrehfeder (10). Diese Antidrehfeder (10) verhindert das schnelle Drehen der Spule, z. B. bei Abschneiden des Fadens.
- Verwenden Sie Unterfadenrollen (1) aus Leichtmetall, wie von BROTHER vorgegeben.

4-5. Oberfaden einfädeln

⚠ ACHTUNG

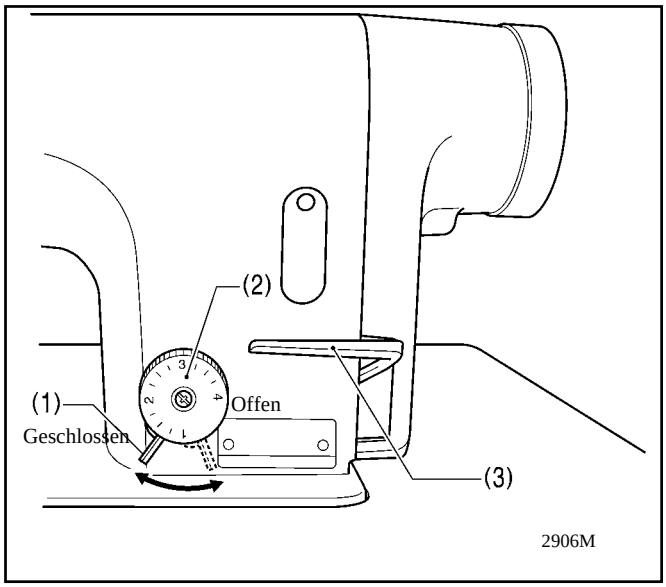
Schalten Sie den Netzschalter vor dem Einfädeln des Oberfadens aus.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

Drehen Sie das Maschinenhandrad und heben Sie den Fadenaufnehmer (1) an, bevor Sie den Oberfaden einfädeln.
Dies erleichtert das Einfädeln und verhindert, dass der Faden beim Start des Nähvorgangs herausrutscht.
Fädeln Sie zuerst den linken Faden ein.



Spezifikationen, die mit einem * gekennzeichnet sind, sind mit einer Fadenführung D (4) und einem Filz (5) ausgestattet. Bauen Sie diese Bauteile bei Verwendung eines Polyesterfadens ein und fädeln Sie den Faden, wie in der Abbildung dargestellt, ein.

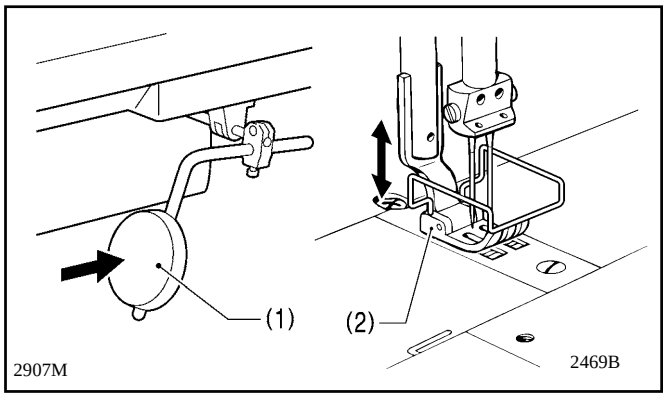
4-6. Stichlänge einstellen



1. Öffnen Sie das Stichlängenstellrad (2), indem Sie den Stellradsperrhebel (1) nach rechts drehen, bis ein Klicken hörbar ist.
2. Drehen Sie das Stichlängenstellrad (2) im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn, so dass sich die gewünschte Stichlänge an der höchsten Position des Stellrades befindet.
   - Je höher die Zahl ist, desto länger ist die Stichlänge. (Die Zahlen auf dem Stellrad dienen als Richtlinie. Die Länge der genähten Stiche kann je nach Typ und Dicke des genähten Stoffes variieren. Stellen Sie die Stichlänge durch Prüfen der genähten Stiche ein.)
   - Wenn Sie das Stichlängenstellrad (2) von einer größeren auf eine kleinere Einstellung umstellen, ist es einfacher, das Stellrad zu drehen, wenn Sie die Rücktaste (3) leicht nach unten drücken.
3. Drehen Sie den Stellradsperrhebel (1) fest nach links, um das Stichlängenstellrad (2) zu sperren.

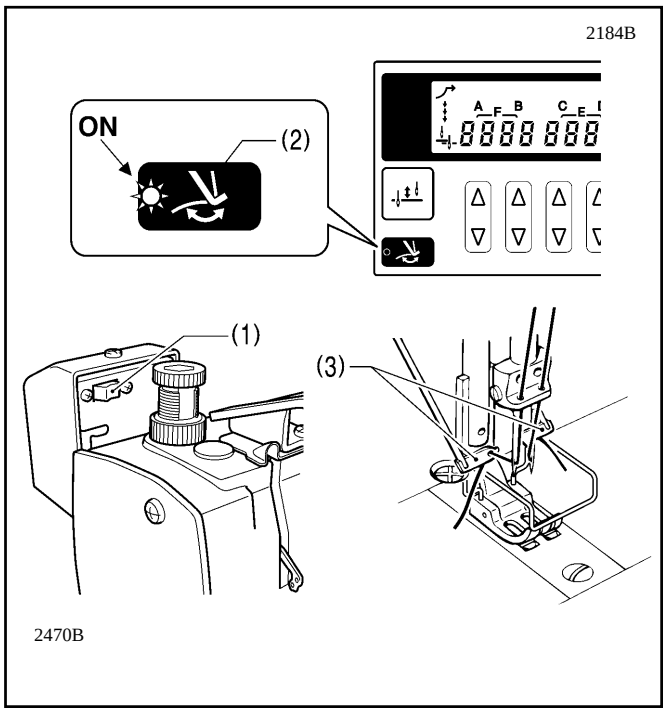
* Stellen Sie sicher, dass sich das Stichlängenstellrad (2) jetzt nicht mehr drehen lässt.

4-7. Knielüfter verwenden



Der Nähfuß (2) kann angehoben werden, indem man die Knielüfterplatte (1) drückt (1).

4-8. Fadenwischer verwenden (Nur Modelle mit Fadenabschneider)



1. Drücken Sie den Fadenwischerschalter (1) auf die Seite ⊡.
2. Drücken Sie die Fadenwischertaste (2) an dem Bedienfeld, so dass die Anzeige aufleuchtet.

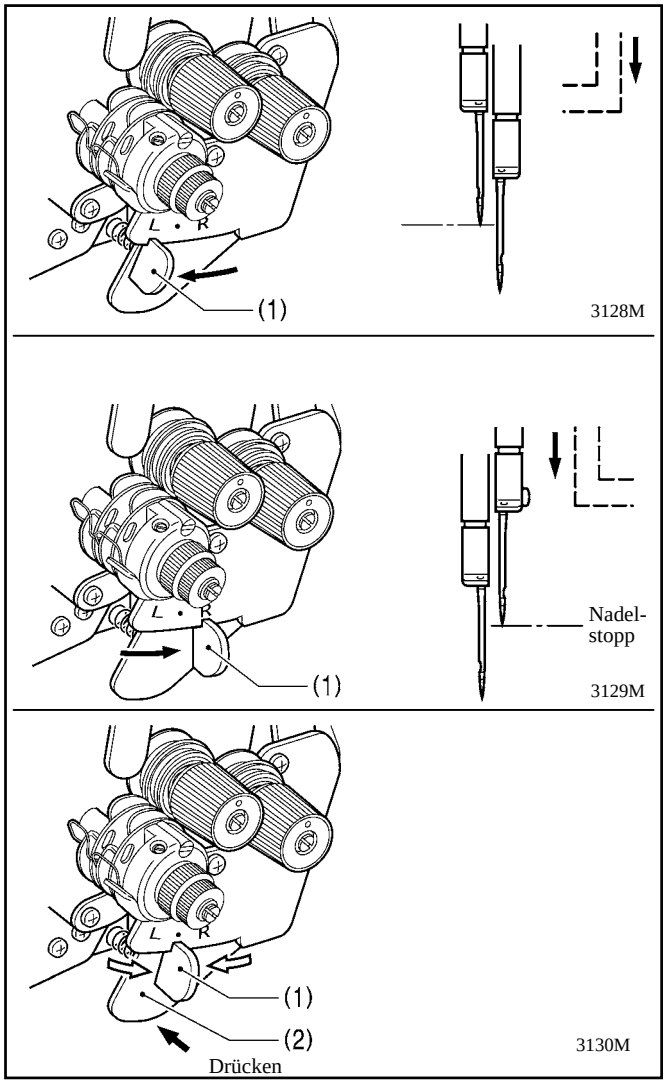
Nachdem das Fadenabschneiden ausgeführt ist, zieht der Fadenwischer (3) den Faden nach oben.

4-9. Ecken nähen (T-8452C, 8752C)

BEMERKUNG:

Wenn Sie diese Maschine anstelle einer Einnadelmaschine verwenden, entfernen Sie die Nadel, die nicht verwendet wird. In diesen Fällen folgen Sie nicht den unten stehenden Anweisungen, so dass die nicht verwendete Nadel nicht mitläuft, was zu einem Schaden an der Maschine führen könnte.

4-9-1. Nadelstangen (rechts und links) stoppen



- Bedienen Sie den Stopphebel nachdem die Nadel in den Stoff eingefahren ist und sich nicht mehr bewegt.
- Nähen Sie nicht bei Geschwindigkeiten von mehr als 1.000 Stichen/Minute, wenn eine der Nadelstangen gestoppt wurde.

<Betrieb der linken Nadelstange stoppen>

Bringen Sie den Stopphebel (1) auf die Position „L".

<Betrieb der rechten Nadelstange stoppen>

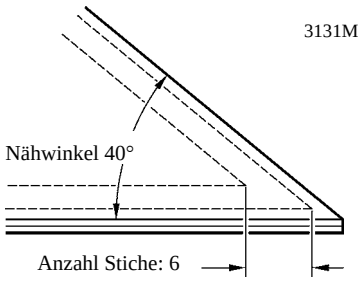
Bringen Sie den Stopphebel (1) auf die Position „R".

<Nähen mit Zwillingsnadel wieder einstellen>

Drücken Sie den Schubhebel (2).

Der Stopphebel (1) fährt automatisch in seine Ausgangsstellung zurück.

4-9-2. Anzahl Stiche: Kurzanleitung



Anzahl Stiche \ Nähwinkel	30°	40°	50°	60°	70°	80°	90°	100°	110°	120°	130°	140°
2					4.6	3.8	3.2	2.7	2.2	1.8	1.5	1.1
3			4.6	3.5	3.0	2.5	2.1	1.8	1.5	1.2		
4		4.4	3.4	2.8	2.3	1.9	1.6	1.3				
5	4.8	3.5	2.7	2.2	1.8	1.5	1.3					
6	4.0	2.9	2.3	1.9	1.5	1.3						
7	3.7	2.5	2.0	1.6								
8	3.0	2.2	1.7									

<Bei 1/4" Nadelbreite>

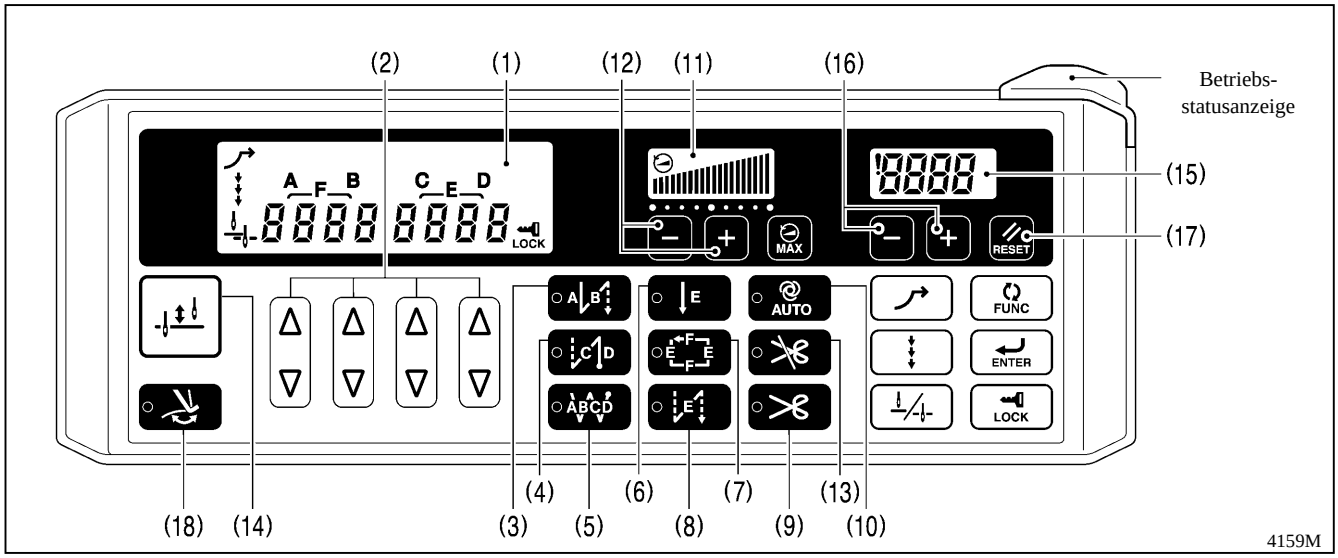
Legen Sie die Stichlänge gemäß der obigen Tabelle fest, um eine schöne Eckennaht zu erhalten.
Die Anzahl Stiche der äußeren Nadel variiert entsprechend der Kombination des Nähwinkels und der Stichlänge.

[Beispiel]
Bei einem Nähwinkel von 40° und einer Stichlänge von 2,9 mm beträgt die Anzahl Stiche 6.

5. G50 BEDIENFELD VERWENDEN (GRUNDBEDIENUNGEN)

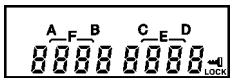
5-1. Bezeichnung und Funktion

- Die Tasten der Bedientafel können während des Nähvorgangs nicht betätigt werden.
  Wählen Sie vor Nähstart die Tasten aus, um die Anzahl der Stiche festzulegen.
- Bei Tasten mit Anzeigen leuchtet die jeweilige Anzeige während diese Funktion gerade läuft und die Anzeige schaltet sich aus, wenn die Taste erneut gedrückt wird.



Die Netzstromanzeige leuchtet, wenn der Strom eingeschaltet ist.

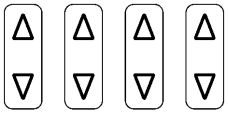
(1) Hauptanzeige



- Bei der Anzeige Start Riegelstich leuchtet AB und die Anzahl der Stiche für A und B werden angezeigt.
- In der Anzeige Ende Riegelstich leuchtet CD und die Anzahl der Stiche für C und D wird angezeigt.
- Bei der Anzeige durchgehender Riegelstich leuchtet ABCD und die Anzahl der Stiche für A, B, C und D wird angezeigt.
- In der Anzeige Feste Anzahl Stiche leuchtet E oder F und die Anzahl der Stiche für E oder F wird angezeigt.

2136M

(2) Einstelltasten



Diese Tasten werden verwendet, um die Anzahl der Riegelstiche für A, B, C und D einzustellen und auch, um die Anzahl der festen Anzahl Stiche für E und F einzustellen.

- Wenn die Taste △ gedrückt wird, wird der Einstellwert von 0 bis auf 99 erhöht.
- Wenn die Taste ▽ gedrückt wird, wird der Einstellwert von 99 bis auf 0 verringert.

4160M 2138M 2139M

(3) Taste Startriegelstich

Wenn diese Taste gedrückt wird, so dass die Anzeige leuchtet, wird die Anzahl der Startriegelstiche (0-99) in den A- und B-Stichanzahlanzeigen genäht.

4161M

(4) Taste Endriegelstich

Wenn diese Taste betätigt wird, so dass die Anzeige leuchtet, wird die Anzahl der Endriegelstiche (0-99) in den C- und D-Stichanzahlanzeigen genäht. Wenn der Schalter nach hinten gedrückt wird, werden Endriegelstiche genäht und dann wird der Faden automatisch abgeschnitten (bei Modellen mit Fadenabschneider).
Wenn der Fußschalter noch nicht nach hinten gedrückt wurde, kann die Funktion

4162M

Endriegelstich auf EIN (ON) gestellt werden, man kann die Anzahl der Stiche ändern und die Funktion dann wieder auf AUS (OFF) stellen.

(5) Taste Durchgehende Riegelstiche

Wenn diese Taste gedrückt wird, so dass die Anzeige leuchtet, wird die Anzahl der Riegelstiche (0-99) in den A-, B-, C- and D-Stichnummernanzeigen durchgehend genäht. Nachdem die Nähmaschine einen vollständigen Stichzyklus genäht hat, der mit A, B, C und D eingestellt wurde, wird der Faden automatisch abgeschnitten (bei Modellen mit Fadenabschneider).

4163M

(6) Taste Feste Anzahl Stiche

Wenn diese Taste gedrückt wird, leuchtet die Anzeige und die Stichanzahl (0-1999), die in der E-Stichnummernanzeige angegeben ist, wird genäht und dann stoppt die Nähmaschine automatisch.

4164M

(7) Taste Namensetikett

Wenn diese Taste gedrückt wird und die Anzeige leuchtet, wird die Anzahl Stiche (0-1999) in the E- und F-Stichnummernanzeige wiederholt genäht.

4165M

(8) Nähtaste Faltenstich

Wenn diese Taste gedrückt wird und die Anzeige leuchtet, kann die Anzahl Riegelstiche (0-1999) in der E-Stichnummernanzeige genäht werden, indem man den Antriebsschalter drückt.

4166M

(9) Fadenabschneidetaste (nur bei Modellen mit Fadenabschneider)

- Diese Funktion kann nur eingestellt werden, um zusammen mit der Taste Feste Anzahl Stiche (6) oder der Taste Namensetikett (7) verwendet zu werden.
- Wenn diese Taste gedrückt wird, so dass die Anzeige leuchtet, wird die eingestellte Anzahl (Start- oder Endriegelstiche oder feste Anzahl Stiche) genäht und dann wird der Faden automatisch abgetrennt.

4167M

(10) Taste AUTO

- Diese Funktion kann nur eingestellt werden, um zusammen mit der Taste Durchgehender Riegelstich (5) und der Taste Feste Anzahl Stiche (6) oder der Taste Namensetikett (7) verwendet zu werden.
- Wenn diese Taste gedrückt wird und die Anzeige leuchtet, werden die Anzahl Stiche (Start- oder Endriegelstiche, feste Stiche oder Faden abschneiden (bei Modellen mit Fadenabschneider)) automatisch genäht, indem einfach der Schalter einmal heruntergedrückt wird.

4168M

(11) Kontrollanzeige Nähgeschwindigkeit

Diese Funktion zeigt die Nähgeschwindigkeit an, wenn der Fußschalter ganz durchgedrückt wird.

- Wenn alle Balken leuchten, zeigt dies an, dass die maximale Geschwindigkeit eingestellt werden kann.
- Wenn alle Balken ausgeschaltet sind, wird die Mindestgeschwindigkeit (250 Stiche/Min) angezeigt.

4169M

(12) Funktionstaste Nähgeschwindigkeit

Mit dieser Taste stellen Sie die Nähgeschwindigkeit ein, wenn der Fußschalter bis zum Maximum gedrückt ist.

Die Nähgeschwindigkeit kann auch während des Nähvorganges eingestellt werden.

- Wenn die Taste gedrückt wird, erhöht sich die Nähgeschwindigkeit.
- Wenn die Taste gedrückt wird, verringert sich die Nähgeschwindigkeit.

4170M

(13) Fadenabschneidesperrtaste (nur bei Modellen mit Fadenabschneider)

- Wenn diese Taste gedrückt wird, so dass die Anzeige leuchtet, stoppt die Maschine in der Nadelhochposition, ohne dass der Faden abgeschnitten wird, obwohl der Fußschalter nach hinten betätigt wird.
- Wenn die Anzeige der Taste AUTO (10) leuchtet, stoppt die Maschine in der Nadelhochposition, ohne dass der Faden abgeschnitten wird.

4171M

(14) Taste Halbstich

Wenn die Nähmaschine gestoppt wird, kann die Nadelstange durch Drücken dieser Taste nach oben und unten bewegt werden.

4172M

(15) Anzeige Unterfadenzähler

Hier wird der Wert des Unterfadenzählers angezeigt.
Der Zähler wird bei je zehn genähten Stichen um „1" reduziert.

2154M

(16) Tasten Unterfadenzähler

Diese Tasten werden verwendet, um den Ausgangswert des Unterfadenzählers einzustellen. (Siehe auch 5-6. Unteren Fadenabschneider verwenden" auf der Bedienungsanleitungs-CD.) 4170M

(17) Taste RESET (ZURÜCKSETZEN)

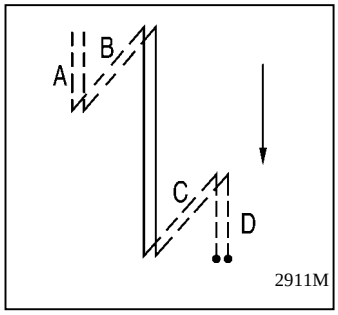
Diese Taste wird verwendet, um den Unterfadenzähler auf dessen Ausgangswert zurückzustellen und die Warnanzeigen zu löschen. (Siehe auch 5-6. Unteren Fadenabschneider verwenden" auf der Bedienungsanleitungs-CD.) 4173M

(18) Fadenwischertaste

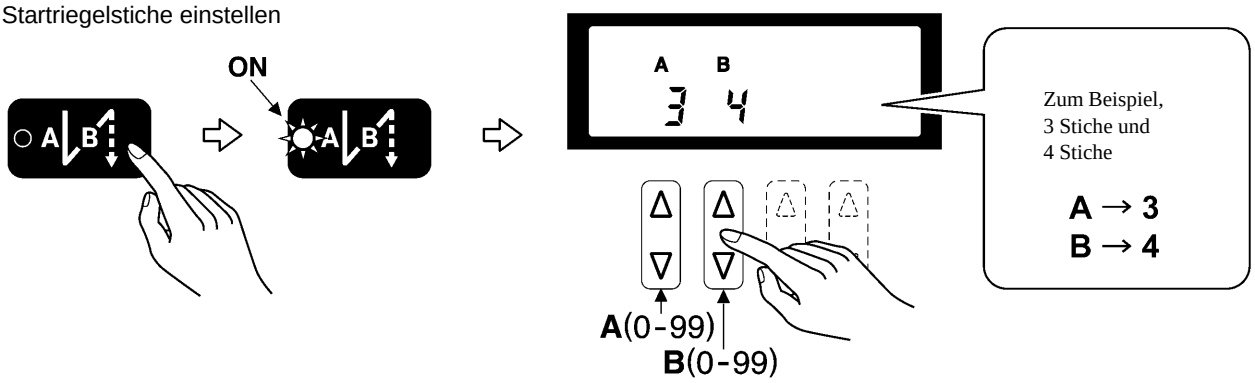
- Wenn diese Taste gedrückt wird, leuchtet die Anzeige und der Fadenwischer (-4[][] Beschreibungen) arbeitet. (Siehe auch "4-8. Fadenwischer verwenden (Nur Modelle mit Fadenabschneider)".)
- Wenn die Anzeige der Fadenabschneidfeststelltaste (13) leuchtet, ist die Fadenwischertaste (18) deaktiviert.
- Wenn Sie die Fadenabschneidfeststelltaste (13) drücken, so dass die Anzeigeleuchte leuchtet, während die Anzeige der Fadenwischertaste (18) leuchtet, schaltet sich die Anzeigeleuchte (18) der Fadenwischertaste (18) aus.

4174M

5-2. Nähen von Start- und Endriegelstichen

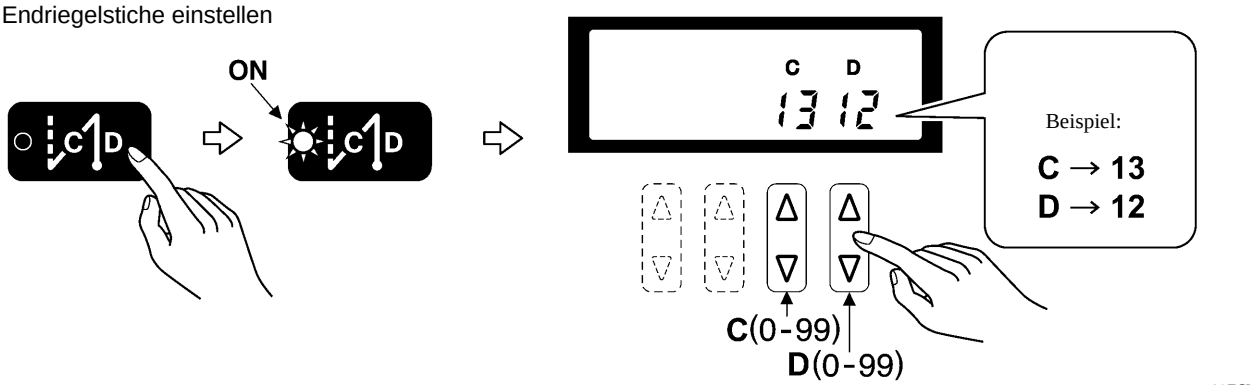


1 Startriegelstiche einstellen



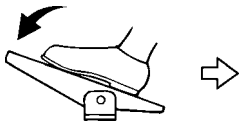
4175M

2 Endriegelstiche einstellen



4176M

3



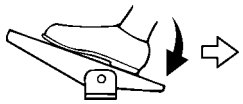
Der Startriegelstich wird ausgeführt. Nachdem dies fertig gestellt ist, wird normal genäht, solange der Fußschalter gedrückt wird.

BEMERKUNG:

Wenn der Fußschalter in die Nullstellung zurückgesetzt wird, näht die Nähmaschine weiter, bis die eingestellte Anzahl der Startriegelstiche genäht ist.

2159M

4



Der Endriegelstich wird ausgeführt. Nach Fertigstellung wird der Faden automatisch abgeschnitten (bei Modellen mit Fadenabschneider) und die Nähmaschine stoppt in der Nadelhochposition.

BEMERKUNG:

- Wenn der Fußschalter nach hinten betätigt wird, bevor die eingestellte Anzahl der Startriegelstiche fertig genäht wurde, wird der Endriegelstich nicht ausgeführt.
- Wenn die Anzeige der Sperrtaste Fadenabschneider leuchtet, stoppt die Nähmaschine in der Nadelhochposition, ohne dass der Faden abgeschnitten wird.

2160M

6. NÄHEN

⚠ ACHTUNG

Bringen Sie alle Sicherheitseinrichtungen an, bevor Sie die Nähmaschine verwenden. Wenn die Maschine ohne diese Sicherheitseinrichtungen verwendet wird, kann dies zu Verletzungen führen.

Schalten Sie den Netzschalter in den folgenden Fällen aus.
Wenn der Fußschalter versehentlich gedrückt wird, kann die Nähmaschine starten und somit Verletzungen verursachen.

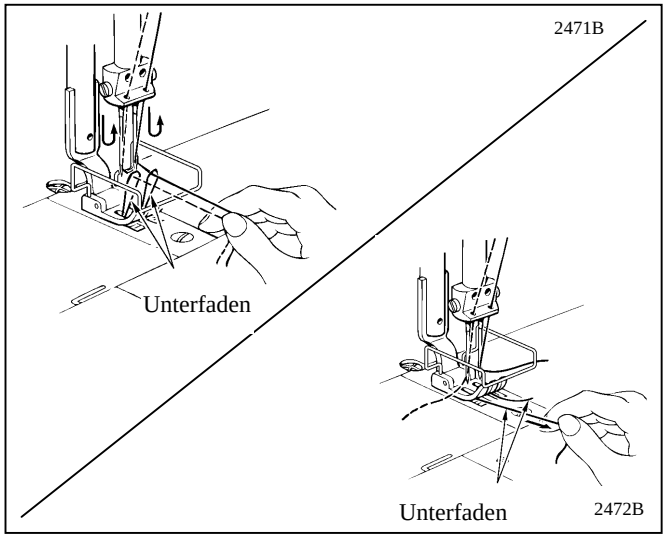
- Beim Einfädeln des Fadens in die Nadel
- Beim Wechsel der Unterfadenrolle und der Nadel
- Wenn Sie nicht an der Maschine arbeiten und wenn Sie die Maschine unbeobachtet lassen

Berühren Sie keine beweglichen Teile und drücken Sie während des Nähvorgangs keine Gegenstände gegen die Maschine, da dies zu Verletzungen des Bedieners führen oder die Maschine beschädigen kann.

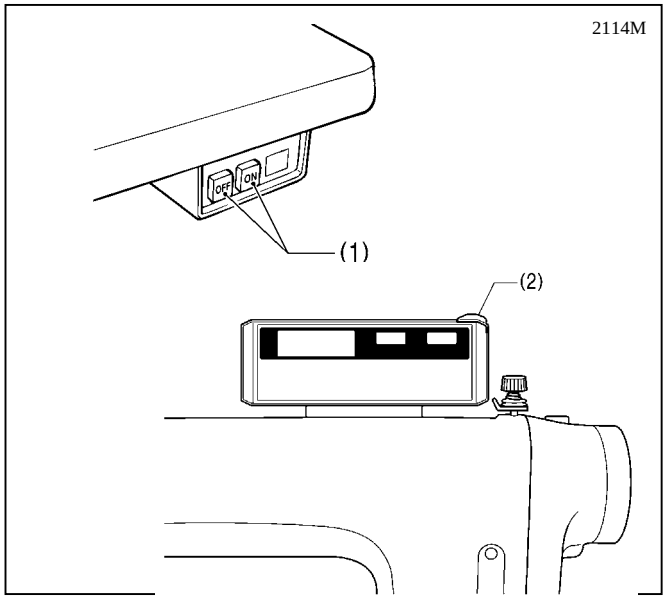
Sichern Sie den Tisch so, dass sich dieser nicht bewegt, wenn Sie den Maschinenkopf nach hinten neigen. Wenn sich der Tisch bewegt, kann dies zu Quetschungen an den Füßen und anderen Verletzungen führen.

Halten Sie den Maschinenkopf mit beiden Händen, um diesen zu kippen oder ihn in seine Ausgangsstellung zurückzubringen. Wenn Sie nur eine Hand verwenden, kann Ihre Hand durch das Gewicht des Maschinenkopfes abrutschen und eingeklemmt werden.

6-1. Nähen

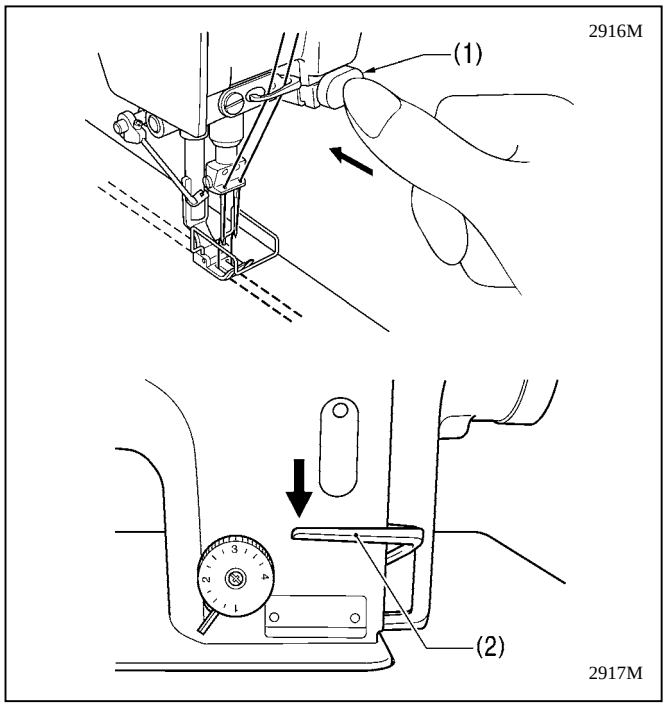


1. Halten Sie den Oberfaden mit den Fingern fest und drehen Sie dabei das Handrad zu sich, bis die Unterfäden auf dem Stoffschieber zu sehen ist.
2. Ziehen Sie die Unterfäden zu sich und prüfen Sie, ob diese leichtgängig herauszuziehen sind.

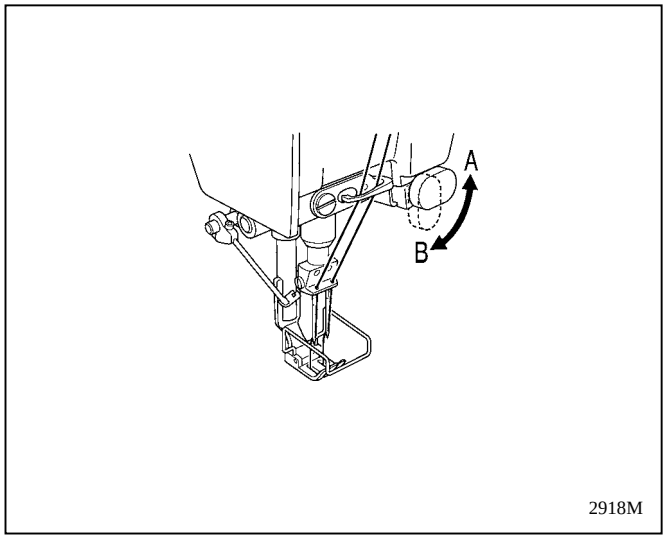


3. Drücken Sie den Netzschalter EIN (ON) (1).
   Die Betriebsstatusanzeige (2) leuchtet.
4. Verwenden Sie das Bedienfeld, um die Programmierung, die für den Nähvorgang notwendig ist, auszuführen.
   (Siehe Kapitel “5. Bedienfeld verwenden”.)
5. Drücken Sie den Fußschalter, um den Nähvorgang zu starten.

6-2. Riegelnaht



Wenn der Antrieb (1) oder der Rückwärtshebel (2) während des Nähens gedrückt wird, wird die Transportrichtung umgekehrt. Wenn dieser losgelassen wird, arbeitet die Maschine in normaler Transportrichtung weiter.



< Antriebsschalterdrehfunktion >

Der Antriebsschalter kann um 90 Grad, wie in der Abbildung dargestellt, gedreht werden. Verwenden Sie die Position (A oder B), die einfacher verwendbar ist.

Dokumentations-CD

Die Dokumentations-CD enthält eine Betriebsanleitung bezüglich Reinigung, Standardeinstellungen und weitere Einzelheiten.

3168M

Inhalt der Dokumentations-CD

Die folgenden Dokumente sind im PDF- Format enthalten.

Grundbetriebsanleitung
Gebrauchsanweisung
Ersatzteilliste

Empfohlene Systemkonfiguration für die Dokumentations-CD

BS:	Windows® XP Service Pack 2, Windows Vista®, Windows® 7
Browserversion:	Microsoft® Internet Explorer 6 Service Pack 1 oder höher
Bildschirmauflösung:	1024 x 768 Pixel oder mehr
Zusatzprogramm (erforderlich für den Zugriff):	Adobe Reader 8,0 oder höher

Adobe, das Adobe-Logo, und der Reader sind entweder eingetragene Warenzeichen oder Handelsmarken der Adobe Systems Incorporated in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.
Windows® und Microsoft® Internet Explorer sind entweder eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und / oder anderen Ländern.

WLange
Groß- und Einzelhandel
www.WLange.de
Nähmaschinen
Kurzwaren und Bügeltechnik
Verkauf - Service & Reparaturen
Öffnungszeiten:
Mo-Fr. 10.00-18.00 / Sa. 10.00-13.00
Humboldtstr. 100 - 90459 Nürnberg
Tel.: 09 11/43 51 56 - Fax 09 11/43 51 95
e-Mail: WLange@WLange.de

BROTHER INDUSTRIES, LTD. http://www.brother.com/
1-5, Kitajizoyama, Noda-cho, Kariya 448-0803, Japan. Phone : 81-566-95-0088

© 2010 Brother Industries, Ltd. All Rights Reserved.
This is the original instructions.

T-8421C, 8422C, 8452C, 8722C, 8752C
SA1408-001 E
2010.05.B(1)